3. Dezember 2016 • 27. Jahrgang • Nr. 595 • Geschäftsstelle: 07570 Weida/Thür. · Burgstraße 10 · Tel.: 03 66 03/55 30 · Fax: 55 35
Internet: www.druckerei-wuest.de · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Weidaer Wochenblatt

mit dem WEIDAER AMTSBLATT

Erscheint kostenlos vorwiegend alle 14 Tage in Weida, Birkhausen, Birkigt, Burkersdorf, Crimla, Cronschwitz, Forstwolfersdorf, Frießnitz, Gräfenbrück, Grochwitz, Großebersdorf, Hohenölsen, Kleindraxdorf, Köckritz, Köfeln, Loitsch, Meilitz, Mildenfurth, Mosen, Neudörfel, Neundorf, Niederpöllnitz, Nonnendorf, Pösneck, Rohna, Schömberg, Schüptitz, Seifersdorf, Sirbis, Steinsdorf, Struth, Teichwitz, Uhlersdorf, Untitz, Veitsberg, Wetzdorf, Wolfsgefärth, Wünschendorf, Zschorta, Zedlitz, Zossen

% % % % %
Endspurt!
Ausverkauf
wegen Schließung
70%
ab sofort auf alles
Damen- und Herrenmode in allen Größen und bester Qualität für den Winter!
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. täglich
10.00 - 18.00 Uhr
Bekleidungshaus in Weida
Poststraße/Ecke Geraer Straße

Nähere Informationen dazu finden Sie im Amtsblatt auf Seite 1.

KRAFT
Hausmeisterservice
Querstraße 11 · 07570 Weida
Tel.: 036603 / 4 31 21
www.kraft-hausmeisterservice.de
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Besser lesen, schreiben und rechnen!
ILR
Professionelle Förderung bei:
• Lese-/Rechtschreibschwäche, Legasthenie (Deutsch, Englisch)
• Rechenschwäche, Dyskalkulie
• Fernunterricht
Institut für Lese-/Rechtschreib- und Rechentraining
Zschochernplatz 16
07545 Gera
Telefon 0365 8329303
www.ilr-gera.de

P.Dietz Umzüge
Lasst die Profis transportieren!
• optimale Beratung bei Ihnen vor Ort
• für jede Umzugsgröße das passende Fahrzeug
• für ALLES den richtigen Karton ... und das mietfrei!
• Einsatz moderner Außenlifte (Verleih mit Personal mgl.)
• fachgerechte Montage von Möbeln und Küchen – inkl. Anschluss
• Wohnungsberäumung & umweltgerechte Entsorgung
• Möbeleinlagerungen möglich

07570 Harth-Pöllnitz · OT Niederpöllnitz · Wiesenstr. 14
Telefon: 03 66 07 / 25 06 • Fax: 03 66 07 / 25 81
www.umzuege-dietz.de

Lutz Heilmann
Malermeister
www.malermeister-heilmann.de
Telefon: 03 66 03 / 64 80 84 · Mobil: 01520 / 2 06 35 27

Anmeldung zur GEBURTS-VORBEREITUNG im Geburtshaus Gera
Beethovenstr. 27
07548 Gera
Tel. 03 65 / 81 42 98

MODEFRISEUR
HARTDING
Meisterbetrieb der Friseurinnung
Öffnungszeiten zu den Feiertagen
Dienstag + Donnerstag von 8.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch + Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 17.30 Uhr
Samstag, 24. und 31.12. von 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag geschlossen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Salon Weida (Parkmögl. im Hof)
Geraer Straße 24
Telefon: 03 66 03 / 6 21 79
Salon Gera
Salzstr. 45
Tel. 03 65 / 3 46 93

www.injoy-weida.de

Stadt Weida Fundgrube e.V.

Sozialbetreuung + Freizeit-Treff

Neustädter Straße 51 · 07570 Weida · Tel. 036603-62455/62491

Kräuterprojekt Montag - Donnerstag 8.00 - 15.30 Uhr
Kleiderkammer Tel.: 036603-62491
Bieten und suchen ständig Waren des täglichen Bedarfs (auch Möbel jeder Art!)

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 7.00 - 15.30 Uhr
Freitag 7.00 - 10.30 Uhr

Nächster Handarbeitsnachmittag 14.00 Uhr: 05.12.2016
Kaffeetreff jeden Mittwoch 10.00 Uhr

Viele leckere Sorten Marmeladen im Angebot. Probieren Sie!

Am 10.12. und 11.12.16 sind wir für Sie auf dem Weihnachtsmarkt.

Marmelade und Plätzchen halten wir für Sie bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir wünschen all unseren Mitgliedern und Gästen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Vielen Dank für Ihre Treue.

Das Team der Weidaer Fundgrube

Liebe Theaterfreunde,

wir wissen, Sie alle warten auf ein neues Theaterstück unserer Laienspielgruppe.

SPIELWUT

Leider mussten wir die Proben für unser nächstes Stück vor einigen Wochen unterbrechen.
Lange Krankheit einer Mitspielerin und das Ausscheiden von zwei anderen Mitspielern machte es uns unmöglich, die Proben weiterzuführen. Es tut uns sehr leid, unsere langjährigen Stammzuschauer so enttäuschen zu müssen.
Krankheit ist so gut wie überwunden und eine Mitspielerin, die vom ersten Tag an unserer Gruppe angehörte, steigt wieder ein. Um aber dieses Stück weiter proben und zur Aufführung bringen zu können, brauchen wir **ab Januar 2017 dringend einen männlichen Mitspieler.**
Um danach das Fortbestehen unserer Thatergruppe zu sichern, brauchen wir für die weitere Zukunft männliche und weibliche Mitspieler. Sie müssen nicht zwangläufig aus Weida stammen, auch Interessenten aus der näheren Umgebung sind willkommen.
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Wichtigste ist die Freude am Spielen und die Bereitschaft, einmal wöchentlich zu proben und natürlich das Lernen des Textes. Alles andere ergibt sich von selbst unter der professionellen Anleitung unseres liebenswerten Regisseurs Wolfgang Jahn.
Wir hoffen nun sehr, dass sich neue Mitspieler melden, um somit auch im 13. Jahr dieser Laienspielgruppe ihr weiteres Fortbestehen zu sichern.
Auf diesem Wege möchten wir auch allen Sponsoren und Helfern danken, die uns seit so vielen Jahren unterstützen.
Vielen herzlichen Dank auch unserem großartigen treuen Publikum, das uns seit 2004 die Treue gehalten und uns mit viel Applaus, Dankesworten und zahlreichen Besuchen unserer Vorstellungen, auch außerhalb der Stadtgrenze, wertgeschätzt hat.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe und gesunde Weihnachtsfeiertage sowie ein gutes neues Jahr.

Ihr „Theaterverein Spielw(m)ut Weida“

Interessenten können sich melden bei Petra Zwetsch, Tel. 036603/41498 und Bodo Jänicke, Tel. 036603/41922

NOTDIENSTE

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Tel.-Nr. 116117 (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer 0180/5908077 zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Apotheken-Dienstbereitschaft

Die Apotheken-Dienstbereitschaft können Sie vom Handy unter 22833 (69 ct/min), vom Festnetz unter 0137/888 22833 (50 ct/min) oder unter www.LAKT.de Service/Notdienstkalender erfahren.

Die weiteren Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Apotheken.
24 Stunden diensthabende Apotheke in Gera - siehe Aushang -

Adler - Apotheke Petra König
Telefon: 03 66 03 / 6 32 13

Geraer Str. / Leitergasse 1 · 07570 Weida

Adler - Drogerie Andreas König
Telefon: 03 66 03 / 58 20

bruno banani NO LIMITS
Man EdT 30 ml (100 ml 59,84 €) **17,95 €**
Woman EdT 20 ml (100 ml 89,75 €) **17,95 €**

Ch. Meentzen Wintercreme
50 ml (100 ml 13,58 €) **6,79 €**

ROSEN-WASSER · LEBKUCHEN-GEWÜRZ · BITTERE MANDELN

WIR WÜNSCHEN IHNEN EINE SCHÖNE ADVENTSZEIT!

Kleinanzeigen

Weida – **Gewerbegebiet „Am Schafberge“** Freifläche/ Lagerplatz ca. 600 qm zu vermieten, Anfragen unter Immobilien Richter, Tel.: 036603/648034 oder 0173/3792320 oder unter www.immobilien-richter.com (Bilder)

Zu vermieten: 4-R.-Whng. in Weida, K.-M.-Str. 12, EG, 90 m², mit Balkon, Bad m. Du. + Wanne, Miete: 4,50 €/m² + NK + 2 Monatsmieten (kalt) Kaution. Tel. 0170/4793243

Weida-Randlage:
Ist Ihre Wohnung auch zu klein? Modernes Einfamilienhaus mit viel Platz zum Wohnen und Wohlfühlen auf einem großzügigen Grundstück zu verkaufen. Sie bezahlen mietähnliche Raten. Interessiert? Christiane Klotz, Town&Country Tel. 0160/95215723

Frießnitz – Pfarrhaus am Kirchberg 1 zu verkaufen, mit Nebengebäuden, Gartennutzung usw. Tel. 036607/2416 oder 0151/20957471

4-R.-Whng. in Weida, Karl-Marx-Str. 6, 1. OG, 97,3 m², neu san., Bad m. Du., kpl. Laminat, Kü. gefliest, ab sofort zu vermieten. Stellpl. b. Bedarf vorh., KM 440,- € + NK. Tel. 036603/62456

In Steinsdorf Nachmieter gesucht: 2-R.-Whng., 61 m², inkl. Pkw-Stellplatz und pauschaler Vorausz. d. HK und NK monatl. ges. 420,- €. Tel. 0171/6202545

Kfz-Meisterbetrieb kauft auf: Autos aller Art; defekt, viele Kilometer, TÜV fällig, Unfallfahrzeuge. Tel. 036603/63250 od. 0171/7349043 od. 0170/5229628

Weida, helle 4-Zi.-Whng., Bad m. Du. u. Fenster, Laminat, Miete 390,- € + NK, 2 Mieten Kaution, Tel. 02232/45283

Wir wünschen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie Gesundheit im neuen Jahr!

NATÜRLICH . KOSMETIK !
Kosmetik & Massage Ina Böttger
Am Schafberge 9 · 07570 Weida
Telefon: 036603 / 739 220
mobil: 0175 / 56 34 572

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

13 JAHRE Suppentopf in WEIDA

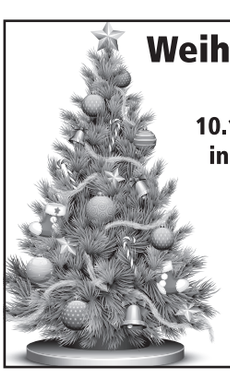
Str. der Frohen Zukunft 21
Inh. Ramona Hagenauer
Tel. 036603 71503
geöffnet Montag – Freitag ab 11.00 Uhr

Gern richten wir Familienfeiern aller Art für Sie aus. Ein Anruf genügt.

1. Weihnachtsfeiertag Mittagstisch auf Vorbestellung

Wir bedanken uns bei unseren Gästen und Geschäftspartnern für die langjährige Treue sowie die gute Zusammenarbeit und wünschen friedvolle Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Das Team vom Suppentopf



Weihnachtsbaumverkauf
Am Forstamt
10.12.2016 · 9.00 bis 16.00 Uhr
in Weida, Bahnhofstraße 33
am Autohaus Freund

Für das leibliche Wohl ist mit Glühwein und Wildspezialitäten vom Grill gesorgt. Es besteht die Möglichkeit zum Kauf von Wildwurst und Wildfleisch für die Feiertage.
Bitte nutzen Sie die Parkmöglichkeiten entlang der Bahnhofstraße!

Der Weg des Lebens ist zu Ende,
vorbei ist aller Erdenschmerz,
still ruhen deine fleißigen Hände
und Frieden hat dein gutes Herz.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Herrn

Wolfgang Buschmann

* 28.07.1931 † 19.11.2016

Cäcilie Buschmann
Jürgen und Gerlinde mit Bernd
sowie Enkel und Urenkel

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Julia Rzegotta und deren Mitarbeiterinnen für die liebevolle Pflege zu Hause.

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Weida, im Dezember 2016

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von unseren lieben Entschlafenen

Herbert und Hedwig Weiser

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt allen Nachbarn für die große Hilfsbereitschaft und Unterstützung, Herrn Pfarrer Schäfer für seine tröstenden Worte, dem Bestattungshaus Francke für die würdevolle Begleitung als auch den fleißigen Helfern für die Ausgestaltung der Trauerfeier.

In stiller Trauer
Bruder Rudolf Weiser
Schwester Maria Tutte
Bruder Hugo Walter
im Namen aller Angehörigen

Steinsdorf, im Dezember 2016

Danksagung

Wir sind in unserer Trauer tief bewegt von der großen Anteilnahme, die uns durch lieb gesprochene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie Teilnahme an der Trauerfeier und dem letzten Geleit zur Urnenbeisetzung beim Abschied von unserem lieben Sohn, lieben Vater, Schwiegervater und Opa, lieben Lebenspartner, lieben Bruder

Reinhard Kummer

entgegengebracht wurde. Dafür bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten, den Wanderkameraden vom Rennsteigverein e.V. Weida, den Hausbewohnern, seinen Volleyball-Sportfreunden und ganz besonders seinem langjährigen Chef und den Arbeitskollegen, die trotz des weiten Weges aus dem Westerwald unserem Sohn die letzte Ehre erwiesen haben. Unser Dank gilt ebenso dem Bestattungshaus Francke für die gute Betreuung und Unterstützung und Herrn Knoblich für die ergreifenden Worte in der Stunde des Abschiedes sowie dem Team vom Restaurant „Am Töpferberg“, wo er so gern weilte.

In stiller Trauer
Hannelore und Günther Kummer
Dana, Alexander und Florian Kluß
Birgit Kinzel
Kristina und Hubert Fleischmann
im Namen aller Verwandten

Weida, Neuried, Wünschendorf, im Dezember 2016

Ganz herzlich möchte ich mich bei Anne und Bubi Funk bedanken. Beide haben mich in den ersten schweren Stunden sehr liebevoll unterstützt.

Danke! *Birgit Kinzel*

Danksagung

Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den Jahren meines
Lebens bei euch war.

Für die vielen Zeichen des Mitgefühls und der Anteilnahme, die uns nach dem Abschied von unserem Bruder, Schwager und Onkel

Wilfried Salewski

* 10.11.1951 † 04.11.2016

entgegengebracht wurden, sprechen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank aus.
Besonders danken möchten wir den Kolleginnen und Kollegen des Wellpappenwerkes Lucka und Familie Frank und Kristina Albert.

In stiller Trauer
Christa Schirmer und Familie
Irmtraud Tauchmann und Familie
Rosemarie Salewski

Münchenbernsdorf und Weida, im November 2016

Abschied – ein Wort, so leicht zu sagen,
doch schwer, unsagbar schwer, es zu tragen.

Enrico Beyer

Danke für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für die stille Umarmung, wenn die Worte fehlten, die Blumen und Geldzuwendungen, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sowie allen, die persönlich an der Trauerfeier teilnahmen.
Ein besonderer Dank gilt meiner Mama, meiner liebsten Freundin Grit und Lara, Sven und Doreen, dem AWO-Kindergarten Ameisenburg sowie meinen geliebten Zuckerpuppen!

Ohne Euch würde es gar nicht weitergehen!

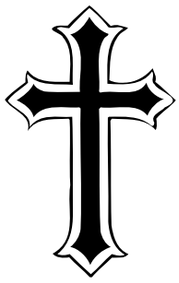
In Liebe und Dankbarkeit
Sandra Beyer und Familie

Weida, im November 2016

einheimisch und fachgeprüft

Bestattungshaus Francke
Tag & Nacht
Tel.: (03 66 03) 56 60
www.bestattung-francke.de
Turmstraße 5 · 07570 Weida
Bestattung ist immer eine Vertrauenssache.

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT



Danksagung

Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen.

Tief bewegt von der großen Anteilnahme und den vielen Beweisen der Wertschätzung durch tröstenden Zuspruch, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie die persönliche Teilnahme in der Stunde des Abschieds von unserer lieben Mutter und Schwiegermutter, besten Oma und Uroma, Schwester, Tante und Cousine

Frau

Christa Poser

geb. Scheibe

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Fritsch für seine tröstenden Worte, dem Bestattungshaus Francke für die würdevolle Begleitung und der Sportgaststätte Niederpöllnitz für die gute Bewirtung.

In stiller Trauer
Carmen Wolschendorf
Andreas Poser
im Namen aller Angehörigen

Niederpöllnitz, im November 2016

Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter.

Nach kurzer, schwerer Krankheit nehmen wir in Liebe und großer Dankbarkeit Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Ururopa

Herrn

Günther Popp

* 11.04.1931 † 19.11.2016

In stiller Trauer
seine Kinder mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Hohenölsen, im November 2016

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 17.12.2016 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Hohenölsen statt.

Danksagung

Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene und gesprochene Worte sowie Blumen und Geldzuwendungen beim Abschied von unserem lieben Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Kay-Uwe Schmidt

möchten wir uns bei allen Freunden, Nachbarn, Bekannten sowie bei seinen Arbeitskollegen und der Geschäftsleitung der GFL GmbH Weida herzlich bedanken.
Unser Dank gilt auch dem Bestattungshaus Francke für die gute Betreuung.

In stiller Trauer
Dieter und Bärbel Schmidt
Christian, Katja und Leon

Weida, im Dezember 2016

Danksagung

Es ist so schwer, dies zu verstehen,
dass wir dich nie mehr wiedersehen.

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Adolf Bergmann

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die aufrichtige Anteilnahme bedanken. Besonders bedanken möchten wir uns beim Pflegedienst „Rzegotta" für die gute Betreuung und beim Bestattungshaus Francke für die Hilfe und Unterstützung in der schweren Zeit.

In stiller Trauer
Helga Bergmann
Ingrid Bergmann
Dietmar Bergmann
im Namen aller Angehörigen

Weida, im Dezember 2016

Im gesegneten Alter von 101 Jahren verstarb mein lieber Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

Herr

Werner Rosenkranz

* 04.05.1915 † 16.11.2016

In stiller Trauer
Reiner Rosenkranz und Ehefrau Gisela
seine Enkel
Heiko und Ehefrau Corina
seine Urenkel Chris und Laura
sowie seine Nichte Traudel und Familie

Weida und Frießnitz, im November 2016

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kleinanzeigen

Moderne Single-Whng. im Zentrum von Weida, ruhig gelegen, mit neuer EBK, frisch renoviert, 45 m², Stellpl. vorh., Miete: 200,- € KM + NK. Tel. 036603/42577

Wohnung zu vermieten
in Weida, Gabelsbergerstraße 13, ca. 31 m², saniert, Bad mit Dusche und WC, Wohnzimmer, Küche mit Einbauküche, Flur, Boden- und Kellerraum, 150,- € Miete, 70,- € Nebenkosten. Tel. 0177/7209683 oder 036603/63237

Renovierte Whng. zu vermieten, Weida, Turmstr. 38, 2. OG, 54 m². Näheres unter Tel. 05507/7216.

Technische Hausverwaltung
Bernd König
Hohe Straße Nr. 25 · 07570 Weida
Telefon: 0170 / 8 62 97 86
E-Mail: koenig.b@gmx.net
- Hausmeisterdienste
- Wohnungsauflösung bis Übergabe
- Entrümpelung
- Kleintransporte

Biorind - Richter
direkt vom Erzeuger aus biologischer Aufzucht/Haltung
· 10 kg Bio-Rindfleisch · *pro kg* nur 10,00 €
Bestellungen bis 12.12.2016
(ca. 1,9 kg Rouladen, 3,0 kg Braten, 0,6 kg Steak/Lende, 2,5 kg Kochfleisch, 2,0 kg Fleischknochen)
Biorind Richter · **03 66 03 / 4 26 64**
Zedlitz 9a · 07557 Zedlitz · **info@biorind-richter.de**
www.biorind-richter.de
Inhaber Jens Richter
DE-ÖKO-066 Deutsche Landwirtschaft

Danksagung

Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Ururoma

Frau

Ilse Seidemann

geb. Kirsch

* 15.01.1922 † 03.11.2016

Auf diesem Wege möchten wir uns für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.
Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Kaschowitz und den Schwestern vom Pflegedienst der AWO für die gute Betreuung sowie dem Bestattungshaus Francke für die Unterstützung in den schweren Stunden.

In stiller Trauer
Sigrun Richter
Peter Müller
Ute Gruner
im Namen aller Angehörigen

Weida, im November 2016

Nun ruhen für immer deine Hände,
dein müdes Herz, es steht nun still.
Du bist ganz leis' von uns gegangen,
wie es das Lebensschicksal will.
Hab' Dank für deine Liebe,
du wirst nicht vergessen sein.
Auf unserem Weg in unserem Leben
schließt die Erinnerung dich ein.

Plötzlich und unerwartet, für uns alle noch unfassbar, verstarb mein lieber Ehemann, unser treusorgender Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Herr

Karl-Heinz Grimm

* 17.06.1954 † 22.11.2016

In stiller Trauer
Silke Grimm
seine Söhne Kai, Andy und Marcus
sein Bruder Wolfgang Grimm
seine Schwester Ilona Grimm
im Namen aller Anverwandten

Köfeln, im November 2016

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Donnerstag, dem 8. Dezember 2016, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Weida statt.

WIR STELLEN UNBEFRISTET, DIREKT, BEI BESTER VERGÜTUNG EIN.

- **FACHKRAFT FÜR MESSTECHNIK** (M/W)
- **WERKZEUG- / INDUSTRIEMECHANIKER** (M/W)
- **CNC-FRÄSER / ZERSPANUNGSMECHANIKER** (M/W)
- **DREHER / FRÄSER / ERODIERER / SCHLEIFER** (M/W)
- **MITARBEITER METALLVERARBEITUNG** (M/W)

WIR BILDEN DICH AUS!

- **WERKZEUGMECHANIKER** (M/W)
- **VERFAHRENSMECHANIKER FÜR KUNSTSTOFF- UND KAUTSCHUKTECHNIK** (M/W)

Roth Werkzeugbau GmbH, Personalabteilung,
Wöhlsdorf 39, 07955 Auma-Weidatal
E-Mail: bewerbung@roth-werkzeugbau.de

roth WERKZEUGBAU

EINE WERKSTATT ... ALLE MARKEN

BOSCH Service

SCHLEICHER GbR
Gräfenbrücker Straße 1 c · 07570 Weida
Telefon 03 66 03 / 6 32 50 · Telefax 03 66 03 / 4 35 88
www.boschschleicher.de
bosch-car-service.schleicher@t-online.de

• Car-Service • Kfz-Elektrik + Mechanik
• Unfallinstandsetzung

WIR TUN ALLES FÜR IHR AUTO ...
An- und Verkauf von Fahrzeugen

Kleinanzeigen

Wohnungen, die Anfang 2017 frei werden:
Weida, **Greizer Straße 36** – sanierte 1-Zimmerwohnung mit Balkon und Stellplatz auf dem eigenen Grundstück, 38 qm;
Weida, **Platz der Freiheit 9** – sanierte 4-Zimmerwohnung, Dachgeschoss, 81 qm, Stellplatz;
Weida, **Platz der Freiheit 7/8 und 9** – sanierte 1-Zimmerwohnungen, Dachgeschoss 43 qm, Stellplatz;
Weida, **Markt 15** – sanierte 1-Zimmerwohnungen mit Einbauküche und Laminatboden, 30 qm:
Weida, **Zu den Kastanien 2** – 2-Zimmerwohnung, Dachgeschoss, 61 qm, Stellplatz
www.immobilien-richter.com (Bilder)

Das Evangelisch-Lutherische Pfarramt Weida I und II informiert:

Kontakt für alle Kirchgemeinden über das:
Evang.-Luth. Kirchbüro Weida
Kirchplatz 4, 07570 Weida,
Tel. 036603 62593, Fax 41275,
E-Mail: ev-kirche-weida@t-online.de,
www.ev-kirche-weida.de

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, 04.12.16
Gottesdienste: Sirbis 10:00 Uhr, Teichwitz 13:00 Uhr, Hohenölsen 14:00 Uhr; Weida 09:30 Uhr Gottesdienst mit Flötenchor; Steinsdorf 15:00 Uhr Adventsliedersingen;

Dienstag, 06.12.16
Weida 15:00 – 17:00 Uhr NIKOLAUSFEST für alle Kinder aus den Gemeinden – Nikolausgeschichte, Spiele, Basteln u. Plätzchen

Sonntag, 11.12.16
Gottesdienste: Weida 09:30 Uhr, Seifersdorf 08:30 Uhr, Köckritz 10:00 Uhr, Burkersdorf 13:30 Uhr, Schüptitz 13:30 Uhr; Weida: 14:30 Uhr Frauenkreis, 17:00 Uhr Festliche Bläsermusik zur Weihnachtszeit mit dem Posaunenchor

Sonntag,18.12.16
Weida 09:30 Uhr Krippenspiel mit den Kindern der evang. Kita Sonnenschein

Heilig Abend, 24.12.16
Weida 16:00 Uhr Singkrippenspiel, 17:30 Uhr Christvesper mit Chören, 22:00 Uhr Krippenspiel mit Erwachsenen; Schömberg 14:00 Uhr Christvesper; Christvesper mit Krippenspiel: Schüptitz 15:00 Uhr, Steinsdorf 16:00 Uhr, Hohenölsen 16:00 Uhr, Köckritz 15:00 Uhr, Burkersdorf 15:00 Uhr, Sirbis 17:30 Uhr, Teichwitz 19:00 Uhr; Seifersdorf 16:00 Uhr Christvesper mit Weihnachtsspiel

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.16
Weida 17:00 Uhr festlicher Weihnachtsgottesdienst mit HA und Pos. Chor

2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.16
Gottesdienst mit HA: Seifersdorf 08:30 Uhr, Köckritz 10:00 Uhr, Steinsdorf 10:00 Uhr, Hohenölsen 14:00 Uhr; Weida 17:00 Uhr Orgelmusik bei Kerzenschein

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER 2016

03.12.	Osterburg
04.12.	Fam. Mattisseck, Theodor-Körner-Str. 7
05.12	Comeniusschule, Bahnhofstr. 17
06.12.	Evang. Kita Sonnenschein, An der Papiermühle 10a
07.12.	Rechtsanwaltsk. Rungen und Kollegen/Signal-Iduna, Liebsdorfer Str. 17
08.12.	Regelschule Max-Greil, Rudolf-Alander Str. 2
09.12.	Juweliergeschäft Maier, Markt 17
10.12.	Weihnachtsmarkt
11.12.	Stadtkirche St. Marien
12.12.	Medizinische Fußpflege Ines Grimm, Neustädter Str. 45
13.12.	Schömberg, Dorfgemeinschaftshaus
14.12.	Kath. Kirche St. Marien, Neust. Str. 8
15.12.	Stadtkirche St. Marien, Weihnachtsliedersingen
16.12.	Frau Kätzel, Hohe Str. 24
17.12.	Frau Schwertling, Petersstr. 5
18.12.	Kirche Burkersdorf, am Begegnungsraum
19.12.	Grundschule Liebsdorf
20.12.	Schule an der Weida
21.12.	Fa. Bosch Service Schleicher, Gräfenbrücker Str. 1c
22.12.	Familie Geiß, Schloßberg
23.12.	Café Sieben, Kanalstr. 7

Begegnungen • Treffs • Veranstaltungen
Weida - Ort: Jugendräume Kirchplatz 5
Kinderstunde:
Klassen 1 – 4 jeden Montag und Dienstag, 16:00 – 17:00 Uhr

Kinderkreis Steinsdorf: donnerstags 16:00 Uhr
Kinderkreis Hohenölsen: donnerstags 14:30 Uhr

Konfirmandenarbeit:
Weida Konfirmanden Klasse 8: Donnerstag 15:30 Uhr, Klasse 7: 15:00 Uhr

Krabbelgruppe Weida
donnerstags, ab 09:30 Uhr, Kirchplatz 5

Seniorentreff Weida
Seniorenkreis 07.12.16 und 21.12.16 14:00 Uhr

Gottesdienste Seniorenkreise Altenpflegeheim Burkersdorf
Gottesdienst 09.12.16 15:00 Uhr
Seniorenkreis 16.12.16 15:00 Uhr

Seniorenkreis: Betreutes Wohnen – Diakonie Weida
30.01.17 14:30 Uhr

Frauenkreis Steinsdorf
Treff jeden 1. Mittwoch des Monats um 14:00 Uhr

Kirchenmusik Weida Proben
Kirchenchor dienstags 20:00 Uhr; Posaunenchor mittwochs 18:30 Uhr, freitags 19:00 Uhr; Gospelchor Weida mittwochs 20:00 Uhr; Kirchenchor Sirbis montags 19:30 Uhr; Kirchenchor Steinsdorf donnerstags 19:30 Uhr; Kirchenchor Hohenölsen donnerstags 18:00 Uhr

Evangelischer Kindergarten „Sonnenschein"
An der Papiermühle 10a, 036603/62611, Leiterin: Andrea Jannik

Der Tod kann auch freundlich kommen
zu Menschen, die alt sind,
deren Hand nicht mehr festhalten will,
deren Augen müde wurden,
deren Stimme nur noch sagt:
„Es ist genug, das Leben war schön."

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem guten Ehemann, unserem treusorgenden Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager, Onkel und Cousin

Herrn

Werner Prüfer

* 11.07.1924 † 27.11.2016

In stiller Trauer
Wally Prüfer
Dr. Bernd Prüfer und Ehefrau Steffi
Frank Prüfer und Ehefrau Anne-Kathrin
Kerstin Prüfer und Lebenspartner Ralf
seine lieben Enkel
Christopher, Yvonne und Ralf
im Namen aller Anverwandten

Burkersdorf, Gräfenbrück, Oberursel, Mehla, im Dezember 2016

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 8. Dezember 2016, um 11.00 Uhr in der Kirche zu Steinsdorf statt.

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Entschlafenen

Frau

Ingeborg Schneider

geb. Preuß

* 13.09.1922 † 22.11.2016

In stiller Trauer
Karin Erzmoneit und
Ehemann Manfred
sowie ihr Enkel Christoph

Weida, im November 2016

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Dienstag, dem 6. Dezember 2016, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Weida statt.

Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still und unvergessen.

Plötzlich und unerwartet, für uns alle noch unfassbar, verstarb mein lieber Ehemann, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Herr

Hartmut Wolf

* 24.02.1949 † 25.11.2016

In Liebe und Dankbarkeit
Christine Wolf
Ines Tyll geb. Wolf **und Ehemann Stefan**
Matthias Wolf und Melanie
seine lieben Enkel
Annika, Emilia und Finn
im Namen aller Anverwandten

Wünschendorf, im November 2016

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Mittwoch, dem 14. Dezember 2016, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Wünschendorf statt.

Die Erinnerung ist ein Fenster
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.

Plötzlich und unerwartet, für uns alle noch unfassbar, verstarb kurz nach Erfüllung seines Lebenstraumes mein geliebter Mann, mein Vater, unser Bruder, Opa, Onkel, Großonkel und Freund

Hans-Lothar Reinhold

* 19.04.1949 † 16.11.2016

In Gedenken an die mit ihm verbrachte Zeit
Jane Reinhold
Christian Reinhold
Marlis Scheffel geb. Reinhold
im Namen aller Angehörigen

Siquijor, Deilingen und Wolfsgefärth, im November 2016

Ford freund AUTOMOBILE GbR
Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida
Telefon: 03 66 03 / 7 15 32
E-Mail: freund-automobile@t-online.de
www.freund-automobile.de

Ford EcoSport
1.0 EcoBoost Titanium
EZ: 05/2015, 92 kW (125 PS), 20 km, Benzin, Schwarz Metallic, ABS, Radio, elektrische Fensterheber, Alufelgen, Alarmanlage, Nebelscheinwerfer, Dachreling, Klimaautomatik, Bordcomputer, Multifunktionslenkrad, Tagfahrlicht, elektrische Seitenspiegel, CD, Armlehne, Lederlenkrad, Lordosenstütze

15.690,- €

Kraftstoffverbrauch: 5,3 l/100 km (kombiniert), 6,6 l/100 km (innerorts), 4,7 l/100 km (außerorts); Co^2-Emissionen: 125 g/km (kombiniert)

SIE SUCHEN EIN AUTO?
Wir beschaffen es Ihnen, egal welches und woher.
Und wir regeln auch die Finanzierung für Sie!

Kleinanzeigen

2-Zi.-Whng. in Weida, 50 m², Kü. (teilmöbl.) u. Bad mit Fenster, 4. OG, Osterburgblick-Balkon, 220,- € kalt + NK ab 1.12.16 zu vermieten. – Auch Kauf ist möglich. – Tel. 0661/20696633 od. 0170/8111842 ab 16 Uhr

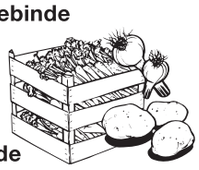
Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen
Tel.: 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Überdachter Kfz-Stellplatz im Zentrum von Weida (Rosenstraße) zu vermieten.
EUR 20,- pro Monat.
Bei Interesse bitte E-Mail an Kontakt@deamarketing.com senden.

IHR Fachmann für Kartoffeln und Zwiebeln
SOLANUM GmbH
Kartoffellagerhaus
Am Bahnhof 12
07570 Niederpöllnitz
Telefon: 03 66 07 / 25 01

SOLANUM

- **Speisekartoffeln – Kleingebinde**
  fest- und vorwiegend festkochend
- **Speisekartoffeln**
  Übergrößen im 10 kg Sack
- **Biokartoffeln – Kleingebinde**
  festkochend
- **Zwiebeln – Kleingebinde, rot und gelb**
- **Futterkartoffeln** im 25 kg Sack
- **Kartoffeln 12,5 kg Sack, ungewaschen**
  festkochend, vorwiegend festkochend, rotschalig und mehlig
- **Futtermöhren** im 20 kg Sack



Wir sind für Sie da:
Montag - Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr · **Samstag:** 8.00 - 11.30 Uhr

Immer, wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich gefangen,
so, als wärst du nie gegangen.

Unendlich traurig nehmen wir Abschied von unserem Vater, Großvater, Urgroßvater, Schwager und Onkel

Herbert Blumenroth

* 08.06.1930 † 23.11.2016

In unseren Herzen lebt er weiter.

seine Töchter Christine und Birgit mit Familien,
seine Enkelkinder Karola, Claudia, Ingo, Rüdiger und Torsten mit Familien,
seine Urenkel Felix, Philipp, Maximilian, Tom, Theo, Alina, Oskar und Malte,
Barbara Jakob mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 10.12.2016, 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle des Friedhofs Weida statt.

Großartige Künstler beim 11. KlosterSlam

Am 12.11.2016 gab es wieder einen KlosterSlam in der Klosterschänke.
Sechs herausragende Slammer haben wieder ihr Bestes gegeben. Die Lachmuskeln wurden wieder mal gestärkt. Das Publikum hat ein weiteres Mal einen tollen Abend erlebt. Alle sechs Künstler zeigten, was in ihnen steckte. Die drei Bestplatzierten mussten nach der Vorrunde noch einmal ran. Da ging es dann nochmal heiß her.
Zu guter Letzt stand aber der Sieger dieses Abends fest. Das Publikum entschied sich für Michael Schumacher aus Xanten, vor Desiree Griffin und Klaus Schmeing. Somit sind Michael Schumacher und Desiree Griffin im Saison-Finale am 11.2.2017.

Weitere Teilnehmer beim 3. Saison-Finale sind Nadja Tulakow, Allein am Fenster, Benjamin Baumann und Lisa Stenke. Der Gewinner dieses Abends wird dann zu den Thüringer Landesmeisterschaften geschickt. Voraussetzung ist allerdings, dass er oder sie in Thüringen geboren sein muss, oder jetzt in Thüringen wohnt.
Wer also dieses Spektakel ansehen und anhören möchte, sollte sich so schnell wie möglich noch Karten besorgen, da schon die Hälfte der Karten weg ist.
Karten sind hier erhältlich: Im Vorverkauf gibt es eine Karte für 8,- Euro und an der Abendkasse für 10,- Euro.
Karten und Infos gibt es in der Klosterschänke in Weida, Marktstr. 8, Tel. 036603/646545.

Fein-Bäckerei & Cafe BURKHARDT
in der Geraer Straße 23 (gegenüber Edeka-Markt)
Telefon: 03 66 03 / 646 380
Unser Angebot vom 05.12. – 17.12.16:
Pflaumen-Walnusskuchen
2 St. nur 2,00 €!
Unser Angebot vom 19.12. – 31.12.16:
Unsere besten Mehrkornbrötchen
3 St. nur 1,35 €!
Unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

BÖTTCHER
UMZÜGE & Möbelmontagen
Sven Böttcher, Straße des Friedens 20, 07570 Harth-Pöllnitz
Funk: 0174/9378258
Büro/Lageranschrift: Am Pöllnitzbach 6, 07570 Harth-Pöllnitz
Tel: 036607/209567, Fax: 036607/209565, Funk: 0151/28405235
Öffnungszeiten:
Mo-Do von 08:00 bis 15:45 Uhr und Freitag von 08:00 bis 14:30 Uhr
www.boettcher-umzuege.de, E-Mail: info@boettcher-umzuege.de

Backe, backe Plätzchen – es ist Adventszeit!
- über 600 Ausstechformen
- Guglhupf- und Motivbackformen
- Backzubehör
- Gutscheine
- Druck von Tortenbildern
- Anfertigung von Präsenten

Gräfenbrücker Str. 6B
07570 Weida
Telefon: 03 66 03 / 61 98 10
www.die-backform.de
Die Back.Form
Selber backen ist in!
Ich wünsche allen Kunden ein besinnliches Fest!
Öffnungszeiten: Do. 10.00 – 18.00 Uhr und nach Absprache

Katholische Filialgemeinde Weida

Neustädter Straße 8 · 07570 Weida
Tel. 036603 62254

Gottesdienste und Veranstaltungen

04.12.16	Sonntag	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
		15.00 Uhr	Andacht anschl. Gemeindenachmittag zum Patronatsfest
06.12.16	Dienstag	07.00 Uhr	Roratemesse und anschl. Frühstück
08.12.16	Donnerstag	14.30 Uhr	Kreis 60+
11.12.16	Sonntag	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
13.12.16	Dienstag	07.00 Uhr	Roratemesse und anschl. Frühstück
14.12.16	Mittwoch	18.00 Uhr	Lebendiger Adventskalender in unserer Gemeinde
18.12.16	Sonntag	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

Kirchgeld

Für die Arbeit unserer Gemeinde können Sie das Kirchgeld auf das Konto der kath. Kirchgemeinde Neustadt, Sparkasse Saale-Orla, IBAN DE63 8305 0505 0002 1300 33 einzahlen oder im Pfarrhaus abgeben.

Jehovas Zeugen – Vorträge im Dezember 2016

Die Vorträge dauern ca. 30 Min.
Wo? Königreichssaal der Zeugen Jehovas
Heinrich-Leo-Straße 6 (Gewerbegebiet Tinz), 07552 Gera

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

04.12.16: 10:00 Uhr – Die Heiligkeit von Leben und Blut;
17:00 Uhr – Wie man geistig wach bleibt.
11.12.16: 10:00 Uhr – Was Gottes Herrschaft für uns bewirken kann.;
17:00 Uhr – Das wahre Harmagedon – warum und wann.
18.12.16: 10:00 Uhr – Barmherzigkeit, eine dominierende Eigenschaft wahrer Christen; 17:00 Uhr – Sicherheit in einer unruhigen Welt
25.12.16: 10:00 Uhr – Die Sintflut – mehr als eine Geschichte;
17:00 Uhr – Kannst du und wirst du ewig leben?

TIERSCHUTZVEREIN WEIDA E.V.

Liebe Tierfreunde,

im Quarantäne-Bereich unseres Tierheims ist Panleukopenie (Katzenseuche) ausgebrochen.
Aus Sicherheitsgründen bleibt unser Tierheim bis einschließlich Januar 2017 für Besucher geschlossen.
Wir bedanken uns für Euer Verständnis.
Telefonisch sind wir über den Anrufbeantworter 036603/238805 zu erreichen.
Am 10. und 11. Dezember haben wir einen **Infostand** zum Thema Katzenelend/Katzenkrankheiten auf dem **Weihnachtsmarkt.** Wir beraten Euch gern.

Liebe Grüsse – Euer Tierheim-Team

Alle Jahre wieder: „Pfötchenweihnacht“ im Greizer Tierheim

Am Heiligabend treffen sich wieder, wie in jedem Jahr, die Tierfreunde der Region im Greizer Tierheim (Am Tierheim 3, Tel. 03661-6443), um von 13 bis 15 Uhr gemeinsam den Gabentisch für alle unsere Vierbeiner, die kein Zuhause haben, zu decken. Auf dem Wunschzettel steht natürlich an erster Stelle das tägliche Brot, sprich Futter- und Geldspenden, aber auch Waschpulver, Geschirrspülmittel und Fußbodenreiniger werden immer gebraucht.
Püppi, Ben, Mara, Maja und alle ihre Kumpels freuen sich auf den Weihnachtsbesuch mindestens ebenso sehr wie die fleißigen Helfer des Tierschutzvereins Greiz und Umgebung e.V. und die Mitarbeiter des Tierheimes Greiz!
Lassen Sie uns gemeinsam ein kleines Weihnachtswunder vollbringen, denn jede Dose Futter ist ein symbolisches, kleines Licht in der Dunkelheit.

Schließzeiten des Tierheims zum Jahresende

Im Tierheim Greiz entfallen vom 22. Dezember 2016 bis einschließlich 2. Januar 2017 die Öffnungszeiten, d.h. es erfolgt keine Tiervermittlung und Beratung. Die Abgabe von Fundtieren ist Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr, am Wochenende und an den Feiertagen von 8 bis 14 Uhr möglich. In dieser Zeit können Tierfreunde auch gern zum Gassi gehen mit den Tierheimhunden kommen oder Spenden abgeben. Bitte beachten Sie auch die Sonderöffnungszeit zur „Pfötchenweihnacht“ am 24. Dezember von 13 bis 15 Uhr.
Gern können auch telefonisch unter 03661-6443 Termine vereinbart werden.

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

50. Geburtstages

möchte ich mich hiermit herzlichst bei meinem lieben Ehemann, meinen Kindern und Enkelkind, meinem Vati, Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten bedanken.

Ein besonderer Dank an alle fleißigen Helfer sowie an Familie Fischer vom Gasthof Wetzdorf.

Burkersdorf, im November 2016

Jeannette Kirsch

Danksagung

Nun ist's vorbei, es ist geschehen,
wir sind getraut, ihr habt's gesehen!
Ein rauschendes Fest hat es gegeben,
Top-Favorit für den „schönsten Tag im Leben".
Wir haben gefeiert, getanzt und gelacht,
vor Glück geweint, schöne Fotos gemacht.

Nun wollen wir Danke sagen für alle lieben Glückwünsche, Überraschungen und Geschenke in unserer Hochzeitskasse und besonders denen, die diesen Tag zu einem unvergesslichen werden ließen.

Angelo und Christina Dix

Ne tolle Party war's,
drum sage ich danke
für die vielen Glückwünsche und tollen Geschenke von meinen lieben Nachbarn, Freunden, Bekannten und meiner Familie.
Danke auch dem Team der „Klosterschänke", das zum Gelingen der Feier beigetragen hat.

2 x 25

Euer Andreas Gebhardt

Weida, im November 2016

Wir wünschen unseren Gästen, Freunden und Geschäftspartnern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in's neue Jahr!

„Zur Altstadt"

Gaststätte & Pension Steffen Popowycz
Untere Straße 2 I 07570 Weida
Tel. 03 66 03 / 4 25 77

Kleinanzeige

Hausmeister-Service Peschel
Haushaltsauflösung bis zur Übergabe, Malerarbeiten, Hausmeisterdienste,
Handy 0160/95488952

Jeden Tag sollst du genießen,
froh und lustig sollst du sein,
so wünschen wir für alle Stunden
Freude, Glück und Sonnenschein.

Liebe ***Moni****,*
zu Deinem ***60. Geburtstag*** *wünschen wir Dir alles Liebe und Gute!*

Claudi, Micha, Manu, Steffen, Delia und Raphael

Weida, 05.12.2016

Dreimal Gold beim Thüringer Löwenpokal

Zum 15. Thüringer Löwenpokal – Vollkontakt in Hildburghausen gingen am 05. November 170 Sportler auf 3 Kampfflächen an den Start. Diese kamen aus 24 Vereinen der Bundesländer Bayern, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen – und natürlich Weida.

Den größten Kämpferpool hatte Stella Ziemek. Aufgeregt, aber zuversichtlich ging sie in ihren Vorrundenkampf. Diesen führte sie recht sicher und konnte folgerichtig mit 12:3 Punkten gewinnen. Im Halbfinale bekam sie es mit einer starken Gegnerin aus Sachsen zu tun. Sie schlug sich tapfer, konnte die Niederlage jedoch nicht verhindern und erhielt die Bronzemedaille. Emma-Elena Mischur stand gleich im Halbfinale. Leider verfügte die Gegnerin über die größere Kampferfahrung und so ging der Kampf, trotz großem Engagement von Emma, verloren. Als Trost gab es auch für sie die „Bronzene".

In Ermangelung von Gegnerinnen wurde Franka Trampel eine Gewichtsklasse hochgestuft, was sie im Halbfinalkampf nicht davon abhielt, ihrer bayrischen Kontrahentin zu zeigen, wer diesen Kampf gewinnen will. Mit 7:1 Punkten zog Franka in das Finale ein. Dort stand ihr die Gegnerin aus Emmas Kampf gegenüber, die doch um einiges größer war. Diesen Reichweiten-Vorteil konnte sie geschickt einsetzen und Franka musste sich letztendlich mit dem 2. Platz zufrieden geben.

Thessa (rote Weste) im Finalkampf

Für Thessa Schneider lief es ebenfalls sehr gut. Ihren Halbfinalkampf gewann sie klar mit 13:2 Punkten. Das Finale gegen die Meininger Kontrahentin führte sie mit großem Einsatz und guten Treffern. So durfte Thessa nach ihrem Sieg mit 14:5 Punkten die Goldmedaille in Empfang nehmen.

Dass nicht nur die Weidaer Mädchen gut kämpfen können, bewiesen einmal mehr Rico Richter und Alexander Eichwald. Leider hatte Alexander nur einen Kampf, da in seiner Gewichtsklasse nur ein Erfurter Kämpfer gemeldet war. Doch diesen beherrschte er souverän, so dass der Sieg mit 15:3 Punkten mehr als in Ordnung ging. Das war das zweite Gold für unser Team. Nun lag es an Rico, diese Zahl auf drei zu erhöhen. In seinem ersten Kampf war er schon auf dem besten Weg dahin. Sicher siegte er mit 8:1 Punkten. Im Finale stand ihm dann ein Kämpfer aus Sachsen-Anhalt gegenüber, dem er jedoch ebenfalls kaum eine Chance ließ. Absolut ungefährdet mit 14:0 Punkten holte Rico das dritte Gold für Weida.

Insgesamt erkämpfte unser Weidaer Taekwondo Team 3x Gold, 1x Silber und 2x Bronze, was in der Mannschaftswertung immerhin 20 Punkte und Platz 8 ergab.

Weitere Informationen unter www.tkd-weida.de.

R. Richter

Einladung zur Jahresabschluss-Sippung des Rennsteigvereins 1896 e.V. – OG Weida

Ein erfolgreiches Wanderjahr mit Höhepunkten eilt seinem Ende entgegen.
Die gefeierten Jubiläen des Rennsteigvereins werden sicher den meisten Teilnehmern noch in Erinnerung sein. Auch die nähere Umgebung kam bei den Wanderungen nicht zu kurz.
Aus diesem Anlass möchte ich alle Mitglieder des RV der OG Weida zur Jahresabschluss-Sippung am **Freitag, dem 09. Dezember 2016,** ins Sportlerheim „Roter Hügel" recht herzlich einladen. Beginn: 19 Uhr

Tagesordnung: Wanderführerschulung, Vorbereitung Rennertreffen 2017 in Weida, Verschiedenes – Wünsche und Anregungen, Ausgabe der neuen Mitgliedsausweise des Deutschen Wanderverbandes

GUT RUNST

Walfried Schubert – Vors. d. OG Weida

Vorwanderung Ilm-Park Weimar

Die Läutraquellen auf der Wanderstrecke befinden sich im Bereich der Sternbrücke. Interessant ist der künstlich angelegte Steinkreis als Quellfassung – das Ochsenauge.
Dazu gehören die Sphinxgrotte und Sprudelquelle, mit sehr klarer Wasserschüttung. Das Ochsenauge diente als Waschplatz – Wäsche „läutern" – daraus
leitete sich der Name Läutraquellen ab (sehr oft in der Literatur falsch geschrieben). Nach wenigen Metern mündet der Quellbach in die Ilm.

Foto: Walfried Schubert

Judokids trainieren zusammen mit ihren Eltern

Am Mittwoch, dem 9. November 2016, luden die Judotrainer Michael Heinig (5. Dan) und Enrico Söllner (1. Dan) die Eltern unserer Judokinder zu einer gemeinsamen Übungsstunde in dem japanischen Kampfsport „Judo“ ein. Dieser Abend war dazu gedacht, dass auch die Eltern der Judokids einmal mit in den Trainingsprozess einbezogen werden und eine Vorstellung vom Judo bekommen, u.a. welche Kampftechniken und Trainingsmethoden im wöchentlichen Training angewendet und geübt werden.
Mit dem Lauf- und Taktikspiel der 3x3 Gürtel wurde erstmal eine Grunderwärmung mit viel Spaß, aber auch Schweiß durchgeführt, denn nach jedem Durchgang musste das Verliererteam mit einer gewissen Anzahl von Burpees (Liegestütz mit Hockstrecksprüngen) die verlorene Runde „bezahlen“. Die Teams bestanden einerseits aus den Judokids und andererseits aus deren Eltern. Nachfolgenden wurden verschiedene Bewegungsformen aus dem Tierreich nachgeahmt, was so manchen Teilnehmer fast alles abverlangte, denn zu Laufen wie ein Krokodil oder wie ein Elefant ist nicht so einfach, wie man es sich so vorstellt. Aber neben der Anstrengung konnte man auch mal über sich selbst lachen, denn diese Fortbewegungsarten erfordern nicht nur Kraft und Ausdauer, sondern auch ein gewisses Maß an motorischem Geschick, welches der menschliche Körper nur durch Training erlangen kann.
Nachdem alle richtig erwärmt waren, wurde es nun „ERNST“ mit den ersten Techniken aus dem Judo. Bevor man im Judo mit Wurftechniken beginnt, ist es notwendig, dass man richtig, ohne Verletzungen, fallen kann. Daher übten die Eltern unter Anweisung der jungen Judoka (endlich mal andersherum) die Falltechniken, damit sich niemand beim nachfolgenden Werfen „weh tut“.
Nun war es soweit, die Judokids konnten ihre bisher erlernten Wurftechniken an ihren Eltern ausprobieren, denn diese konnten ja nun richtig fallen. Es war erstaunlich, dass auch die Kleinsten es schafften, die größten „Gegner“ zu Boden zu bringen. Aber auch die Eltern durften die Wurftechniken, unter Regie ihrer Kinder, üben und feststellen, dass Judo ein Training für den gesamten Körper, aber auch für den Geist ist.

Im Anschluss fragten die Trainer ihre Schützlinge nochmal über die Geschichte des Judo ab, denn ein jeder Judoka sollte wissen, woher Judo kommt und wie es sich entwickelt hat.
Nachdem die traditionelle Verabschiedung erfolgt war, konnten sich alle Teilnehmer mit Wiener Würstchen und Nudelsalat vom schweren Training stärken und so manches Gespräch zwischen Eltern und Trainern wurde geführt. Besonders beeindruckt waren die Eltern davon, dass ihre Kinder eine extrem hohe Disziplin während des Trainings zeigten. Die beiden Trainer gaben zu verstehen, dass die Disziplin während eines Kampfsporttrainings wichtiger ist als Talent oder Überlegenheit, denn Judotraining ist immer ein miteinander und dazu muss man andere respektieren und Regeln folgen.
Ein großes Danke an unseren beiden Judotrainer und an die Schatzmeisterin, welche sich um das leibliche Wohl kümmerte, für diesen gelungenen Familienabend.
Neben dem Kinderjudo trainieren bei uns auch Erwachsene im Kampfsportbereich Judo und Jujitsu. Hier legen wir besonderen Wert auf ein gesundheitsorientiertes Fitnesstraining für den ganzen Körper sowie auf eine realistische Selbstverteidigung und Verhaltenstraining für Notsituationen.
Ebenso haben wir eine Frauensportgruppe. Hier ist das Fitnesstraining mit Elementen aus dem Tai-Bo, Max-F, Bauch-Beine-Po und Yoga speziell auf Frauen abgestimmt.

Trainingszeiten:
Judo Kinder (bis 14 Jahre) – Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr; Judo/Jujitsu (Jugend/Erwachsene) – Mittwoch 18.30 – 20.00 Uhr und Freitag 19.00 – 20.30 Uhr; Frauenfitness – Montag 19.45 – 21.15 Uhr
In den Ferien findet kein Training statt, da wir in dieser Zeit die Halle nicht nutzen dürfen.

Bei Interesse könnt Ihr einfach zu den jeweiligen Trainingszeiten vorbeischauen. Unsere Trainingshalle befindet sich in der Turnhalle der Comeniusschule in Weida, Bahnhofsstr. 17 (der Eingang zur Turnhalle befindet sich im Schulhof).

Pressewart des JSV Ostthüringen e.V.

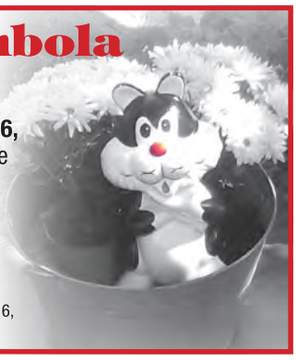
Weitere Infos unter: **www.budo-weida.de**

Große Auswahl an Uhren und Schmuck
... mehr als Uhren und Schmuck
Juwelier · Uhrmachermeister
R. Maier
Markt 17 · ☎ 4 60 50 · Weida/Thür.

– Uhren und Schmuck aus Ihrem Fachgeschäft
– Reparaturservice für Uhren und Schmuck aus Meisterhand
– Altgoldankauf zu Höchstpreisen

Wir haben an den Adventssamstagen bis 16 Uhr für Sie geöffnet!
Viele Weihnachtsangebote warten auf Sie!

Große Tombola
auf dem
Weidaer Weihnachtsmarkt
am Samstag, dem 10.12.2016,
zugunsten der Kinderkrebshilfe Jena und des Jugendclubs Hakuna Matata.
Schöne Preise warten auf Sie.



Gewinne können am 10.12.16 im Rathaus (ehem. Weidainfo) oder auch noch später in ***Regines Imbiss***, Bahnhofstraße 6, 07570 Weida abgeholt werden.

Wir haben in unserem Lädchen was für:
Bastelfans, Geschenksuchende & Kreative
... und für Nichtkönner bieten wir unseren Geschenkverpackungsservice
Wir wünschen allen eine gemütliche und besinnliche Adventszeit.

Maschas Lädchen
Poststr. 2a · 07570 Weida · Tel.: 036603/41268
Im Dezember Montag geöffnet!

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Fest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Noch nicht das passende Weihnachtsgeschenk gefunden?

Bei uns gibt es nicht nur Kamine, sondern auch viele Geschenkartikel und Wohnaccessoires.

15 % Rabatt*

Am Schafberge 1a Weida

*auf Weihnachtsartikel bis 31.12.16 gegen Vorlage dieser Anzeige

heinrich frühauf

OH DU GÜNSTIGE.

NISSAN
Innovation that excites

SICHERN SIE SICH JETZT DIE NISSAN WEIHNACHTSANGEBOTE ZU FEIERLICHEN KONDITIONEN.

NISSAN PULSAR VISIA
1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS)

- Klimaanlage
- Radio-CD-Kombination inkl. Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- Fahrerinformationssystem mit 5"-Farbdisplay

MONATL. RATE:
AB € 99,–[1]

AKTIONSPREIS:
AB € 15.490,–

NISSAN QASHQAI VISIA
1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS)

- Klimaanlage
- Radio-CD-Kombination mit Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- CHASSIS CONTROL Technologie

MONATL. RATE:
AB € 109,–[2]

AKTIONSPREIS:
AB € 18.190,–

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 5,6 bis 5,0; CO_2-Emissionen: kombiniert von 129,0 bis 117,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: B.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. [1,2]Angebote der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss, für Privatkunden. Aktionen nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.2016.

[1]**NISSAN PULSAR** VISIA 1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS)				
Fahrzeug-preis € 15.490,–	**Nettodar-lehensbetrag € 12.018,–**	**effekt. Jahreszins 0,00 %**	**Sollzinssatz (gebunden) 0,00 %**	Gesamtkilo-meterleistung 30.000 km
Laufzeit 36 Monate	mtl. Rate 35 x € 99,–	Anzahlung € 3.472,–	Schlussrate € 8.553,–	Gesamtbetrag € 15.490,–
[2]**NISSAN QASHQAI** VISIA 1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS)				
Fahrzeug-preis € 18.190,–	**Nettodar-lehensbetrag € 14.132,–**	**effekt. Jahreszins 0,00 %**	**Sollzinssatz (gebunden) 0,00 %**	Gesamtkilo-meterleistung 30.000 km
Laufzeit 36 Monate	mtl. Rate 35 x € 109,-	Anzahlung € 4.058,-	Schlussrate € 10.317,–	Gesamtbetrag € 18190,–

Autohaus Böttcher GmbH & Co. KG
Schleizer Str. 41 ▪ 07549 Gera-Lusan
Tel.: 0365/31287 ▪ www.nissan-boettcher.de

Limitiertes Sondermodell Qashqai Black Edition!
JETZT Probefahrt vereinbaren!

Attraktive Tageszulassungen und Vorführwagenangebote sofort verfügbar.

Restaurant · Pension
Zum Aumatal
mit *Restaurant "5 Kontinente"*
Inh. Daniel Gerold

24.12.2016, geschlossen

25.12. und 26.12.2016 ab 11.00 Uhr durchgehend geöffnet

Wir wünschen unseren Gästen und Geschäftsfreunden frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

27.12. bis 30.12.16, normale Öffnungszeiten

31.12.16, geschlossene Veranstaltung

01.01.17, 11.00 - 21.00 Uhr geöffnet

ab 2. Januar 2017
normale Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 11.00 -14.00 Uhr + 17.00 - 23.00 Uhr
Sa./So. durchgehend

Liebsdorfer Str. 6 · 07570 Weida / Thür.
Telefon: 03 66 03 / 600 93-0 · Fax: 600 93-11

Ilmenau gewinnt in doppelter Unterzahl

Weida verliert nach 43 ungeschlagenen Punktspielen

SG FC Thüringen Weida – SV Germania Ilmenau **0:1 (0:0)**

So ist Fußball! Am letzten Spieltag der Saison 2014/15 unterlag Weida zuhause mit 1:4 gegen Germania Ilmenau und musste als Sechstletzter in die Kreisoberliga absteigen. Hier blieb der FC Thüringen in allen 30 Punktspielen ungeschlagen, genau wie in den ersten 13 Begegnungen des neuen Landesklassespieljahres. Nun verloren die Weidaer das erste Mal wieder, und erneut war Ilmenau der Gegner. Aber damit nicht genug, der Gast aus Ilmenau erzielte den Siegestreffer nach Gelb-Roter und Roter Karte in doppelter Unterzahl. Und wiederum war Marc Fernando der Torschütze, er hatte beim 1:4 schon alle Treffer erzielt.

Es war eine sehr gute Begegnung zweier spielstarker Mannschaften. Beide Teams neutralisierten sich oft, standen gut in der Abwehr und ließen deshalb nur wenige Tormöglichkeiten zu. Ilmenau begann selbstbewusst und hatte schon nach 2 Minuten eine gute Chance, als Schlott flach am langen Eck des Weidaer Tores vorbeischoss. Dann wurde Max Reichelt von Patrick Leutloff freigespielt, kam aber nicht zum Abschluss. Einen Rückpass von Fernando nutzte Amarell zum sofortigen Schuss, aber über das Tor. Nach einer halben Stunde war es wieder Fernando, der geblockt wurde, Thurau verfehlte das kurze Eck des Gastgebertores. Marc Fernando, mit 20 Treffern souveräner Spitzenreiter der Torschützenliste der LK 1, zog dann aus der Drehung bedrängt von Tom Diepold ab, aber Penzel konnte halten. Kurz vor der Pause bediente Gerold Henze, der auf Rechtsaußen gefoult wurde. Den Freistoß schoss Frank Berger in die Arme von Torwart Bradsch.

Die 2. Halbzeit begann mit einem Solo von Christian Gerold, aber Kolnisko kam an die Eingabe nicht heran, Bradsch konnte klären. Dann wurde es turbulent. Nach einer Stunde das zweite klare Foul von Michael Wolfenstetter, der nach der Gelben Karte 10 Minuten vorher nun Gelb-Rot sah. Wenig später ein Gerangel, Weidas Max Reichelt sah Gelb und der Ilmenauer Philipp Hörhold nach Rücksprache des Schiedsrichters mit seinem Assistenten glatt Rot. Weida drängte nun gegen 8 Feldspieler des Gastes auf die Führung, aber die Schüsse von Reichelt und Nick Pohland hielt der Torwart. Ilmenau versteckte sich auch in doppelter Unterzahl nicht, Penzel musste gegen Thurau retten. Dann ein erneuter Gästekonter. Marc Fernando eher am Ball als der herauslaufende Hendrik Penzel, legte den Ball vorbei und vollendete gekonnt – 0:1 (80.). Wenig später fast der Ausgleich, Schumanns Flanke nahm Reichelt direkt und verfehlte das Tor aus halblinker Position nur um Zentimeter. Den Kopfball des eingewechselten Berthold lenkte Bradsch über die Latte. Die letzten beiden Gerold-Ecken in der Nachspielzeit brachten nichts mehr ein, immer war ein Ilmenauer Abwehrbein beim Abschluss dazwischen. So unterlag Weida nach 43 ungeschlagenen Punktspielen gegen einen Kontrahenten, der in den letzten 22 Minuten nur noch 8 Feldspieler auf dem Rasen hatte, aber eindeutig zu den spielstärksten Teams der Landesklasse gehört.

Durch die Niederlage von Stadtroda in Greiz bleibt die SG FC Thüringen Weida Tabellenführer mit 35 Punkten vor Stadtroda und Saalfeld, die jeweils 33 Zähler auf dem Konto haben. Ein spannender letzter Spieltag vor der Winterpause ist am Sonnabend zu erwarten.

Weida: Penzel; Reichelt, Diepold, Ulrich, Kolnisko, Leutloff, Berger (83. Berthold), Schumann, Henze, Nick Pohland, Gerold

Ilmenau: Bradsch; Schlott, Hörhold (68. RK), Amarell, Matthias Wolfenstetter, Thurau (78. Walch), Finn, Werner, Michael Wolfenstetter (60. GRK), Fernando, Linse

Torschütze: 0:1 Fernando (80.), Schiedsrichter: Horst Bachmann (Jena), Zuschauer: 80

Weida, den 27.11.2016 – Volker Georgius

Eine wirklich gute Idee

... hatten Peter Schmidt von Jenatec und Mike Fischer von der Fischer Academy zu Himmelfahrt 2016. Sie luden zum Feiertag zahlreiche Freunde und Geschäftspartner ein, stellten für einen guten Zweck eine Spendenbüchse auf den Tisch, deren Inhalt kurzer Hand zum 26. Weidaer Fußballtreff im Juni in die Mannschaftskasse der C-Junioren des FC Thüringen Weida wanderte. Nun, gut 6 Monate später, hat die Spende ein „Gesicht" bekommen, nämlich neue Trikots in den Vereinsfarben der Osterburgstadt.

Eine Investition, die sich lohnt, denn mit tollen und vor allem leidenschaftlichen Leistungen haben die 16 Jungs und das eine Mädchen in der Hinrunde bewiesen, dass sie das neue Outfit wert sind.

Und wer weiß, wenn die Truppe weiter so prima funktioniert, was die zwei Sponsoren Himmelfahrt 2017 „aushecken" … vielleicht die nächste wirklich gute Idee?

Kleine Idee mit großer Wirkung

... denn nachdem 2009 erstmals Fördermittel zum Umbau des Hartplatzes in einen Kunstrasenplatz für Weida angemeldet wurden und sich 3 Jahre „nix vor und nix zurück" bewegte, hatte Andreas Frühauf die geniale Idee: „... lasst uns als Verein Quadratmeter Kunstrasen verkaufen und so den Eigenanteil der Stadt Weida reduzieren". Gesagt ... getan. Der FC Thüringen Weida gründete im Januar 2012 die **„Initiative Kunstrasen" Sportpark „Roter Hügel" in Weida,** fand, neben dem besagten „Erfinder", der nach 2012 erneut 5 m² kaufte, zahlreiche Nachahmer und nennt nach fast 5 Jahren nun genau **506 m² für 30.360,00 €** (+ 50 Cent) sein Eigen. Auf dem Weg dahin, waren dem Erfindungsreichtum der Geldgeber nahezu keine Grenzen gesetzt. Und so erzielte peu à peu eine **kleine Idee eine große Wirkung.**

Der *Pessimist* könnte nun meinen, es ist in Anbetracht der hohen Baukosten nur ein „Tropfen auf dem heißen Stein". Der *Optimist* hingegen erwidert: „steter Tropfen höhlt den Stein", denn mit jedem Befürworter und jedem Spender kommen wir unserem Ziel etwas näher. Klar ist die „tippel tappel Tour" viel beschwerlicher, aber mit viel Geld kann jeder und umso schwieriger ein Vorhaben ist, umso mehr freut man sich am Ende über das Geschaffene und weiß es umso mehr zu schätzen. Nun liegt ein Happy End in den Händen der *Realisten* aus Politik und Verwaltung. Einer erneuten Aufforderung zur Fördermittelantragstellung seitens des Freistaates Thüringen wird mit Spannung entgegengefiebert.

Der FC Thüringen Weida hat auf jeden Fall seine Hausaufgaben gemacht. Der zugesicherte Vereinsanteil wurde nahezu verdoppelt und auch sonst bleibt der Traditionsclub vom „Roten Hügel" weiter am Ball ... und das nicht nur mit der Spenden-Büchse, sondern vor allem auf dem Spielfeld, was Heinz-Joseph Rungen, Vorsitzender des Clubs, beim gemeinsamen Treffen mit Andreas Frühauf im Beisein der Presse nicht ohne Stolz betonte ... und da ist nicht nur der Blick auf die Tabelle der ersten Mannschaft gemeint.

Welche Ideen unser Spendenkonto bisher gefüllt haben, wie und warum auch Sie uns unterstützen sollten, erfahren Sie unter www.kunstrasen-weida.de ... helfen sie uns ... jeder Euro zählt.

FC Thüringen Weida

Das Weidaer Amtsblatt Nr. 504 finden Sie auf der Homepage der Stadt Weida.

Weidaer Regelschüler löchern Abgeordneten mit Fragen

Klassenfahrt nach Berlin: 37 Schülerinnen und Schüler der 10 a und b aus der Regelschule „Max-Greil“ haben am 28. November 2016 dem CDU-Bundestagsabgeordneten Volkmar Vogel aus Kleinsaara bei Gera einen Besuch im Reichstag abgestattet.
Die 15- und 16-Jährigen interessierten sich nicht nur für Angela Merkels erneute Kanzlerkandidatur, sondern auch für Volkmar Vogels damalige und heutige Beweggründe, aktiv das Mandat eines Bundestagsabgeordneten ausüben zu wollen.
Eine klug platzierte Frage, immerhin lag die jüngste Nominierung Vogels für die nächste Wahlperiode nur zwei Tage zurück. Volkmar Vogel berichtete aus seiner unmittelbaren Arbeit im Verkehrsausschuss des Deutschen Bundestages. Die Ortsumgehungen in Burkersdorf, Frießnitz und Großebersdorf werden im Bundesverkehrswegeplan verankert.
Die Politik in Ostthüringen brachte die Gruppe zur Weltpolitik.
„Was wird sich ändern unter einem US-Präsidenten Donald Trump?“
Nicht einfach zu beantworten, gab Vogel zu und fragte die Jugendlichen seinerseits, was sie von der Senkung des Wahlalters auf 16 Jahre bei Bundestagswahlen halten.
Die meisten fänden das gut und würden auch wählen gehen. Aber wen?
Auch da hatte Volkmar Vogel die richtige Antwort parat. Alle Parteien, die auf dem Boden des Grundgesetzes stehen und nicht außerhalb, am liebsten wäre ihm aber: CDU.

Regelschüler mit ihren Lehrern und Volkmar Vogel, MdB an der Reichstagskuppel
Foto: Schulze, MdB-Büro Vogel

Elektroinstallation und Anlagenbau
Pogodzik
seit 1977

Wir bieten:
Elektroinstallation aller Art · Wohnungsbau · Industrieanlagen · Datenanlagen · Brandmeldeanlagen · Einbruchmeldeanlagen Antennenanlagen · Reparaturen

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2017.

OT Frießnitz · Neundorfer Straße 11 · 07570 Harth-Pöllnitz
Telefon: 03 66 03 / 6 73 56 · Fax: 4 44 38 · Mobil: 0171 / 69 078 37
E-Mail: elektroinstallation.pogodzik@gmx.de

BESSER GEHEN - MEHR ERLEBEN

- gesunde Schuhe
- für Damen & Herren
- Weite G bis M
- halbe Größen
- mit Fußbett
- für Ihre Einlagen

Petters
Orthopädie Schuh Macher

Rudolf-Diener-Straße 20
07545 Gera
Telefon 03 65.8 33 25 - 0
www.schuh-petters.de

Beschlussanträge zur kommenden Stadtratssitzung

Fortschreibung Stadtentwicklungskonzept, Kindergartengebührensatzung
Das integrierte Stadtentwicklungskonzept, aus dem Jahr 2008 (siehe Internetseite der Stadt), beinhaltet: Weida hat die konkrete Aufgabe, zukünftig die bauliche, wirtschaftliche, wohnungswirtschaftliche und infrastrukturelle Entwicklung der Stadt zu steuern. Diese Prozesse und der Verfall der leerstehenden Gebäude und Flächen wirken negativ auf die Stadtstruktur, dass Image der Stadt, die Bevölkerung und deren Identifikation mit Weida.
Nichts bleibt wie es war. Die Einwohnerentwicklung wird weiter rückläufig sein. Für den Landkreis Greiz wird ein rd. 25 %iger Einwohnerrückgang prognostiziert. Der Lehrstand von Immobilien ist nicht zu übersehen. Die Kosten der Infrastruktur (Straßenbeleuchtung, Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenreparaturen usw.) muss perspektivisch von immer weniger Schultern getragen werden. Rückbaumaßnahmen und Sanierungen müssen sich an einer geordneten Stadtentwicklung und wirtschaftlichen Gesichtspunkten orientieren. **Die Fraktion SPD // GRÜNE // ProKommune // und die Fraktion Die Linke** haben den Stadtrat zur Beschlussfassung den Vorschlag eingereicht, dass eine Arbeitsgruppe einen Vorschlag zur Weiterentwicklung des Stadtentwicklungskonzeptes erarbeitet. Hier insbesondere eine Vorschlagliste für einen Investitionsplan, Rückbau-, Sanierungsmaßnahmen und Verkauf oder Ankauf von Immobilien sowie Grundstücke. Hierzu soll den Bürgern der Stadt die Mitarbeit ermöglicht werden.

„Richtlinie der Stadt Weida zur Förderung der Kindertageseinrichtungen“
In den 5 Kindertageseinrichtungen im Gebiet der Stadt Weida liegen die Kosten weit über dem Thüringer Durchschnitt von 87,08 €.
In Thüringen stellt sich die Finanzierung wie folgt dar: Rund 88 000 Kinder besuchen Kindertagesstätten in Thüringen. Die Kosten von rund 656 Millionen Euro – ein Platz kostet durchschnittlich 7.450 Euro / **620,83 €** im Monat – teilen sich Eltern, Kommune und das Land.
Das Land zahlt 211,5 Mio. besondere Finanzzuweisungen, hier 290 € je belegtem Platz im Monat für die Kinder von einem bis drei Jahre. Für jedes in der Gemeinde gemeldete Kind erfolgt die Zahlung von 140 € im Monat an die Wohnsitzgemeinde.
Weitere 107 Mio. werden von der Steuerkraft abhängig über die Schlüsselzuweisungen gezahlt. Rechnerisch ergibt dies einen Betrag von rund 3.060 € im Jahr.
Die Elternbeiträge betragen insgesamt rd. 92 Mio. und liegen somit bei rd. 1.045 € je Platz im Jahr, das sind **87,08 €** im Monat. Die Eltern in Thüringen tragen somit rd. **14 %** der Gesamtkosten.
Die Finanzierung in den Weidaer Kindertagesstätten stellt sich folgend dar: Ein Platz kostet in Weida im Monat von 500 € AWO Weida bis 742 € AWO Steinsdorf.
Der Anteil der Elternbeiträge laut Bedarfsplan liegt in Höhe von 90 €
bis 190 € in Weida und beträgt somit 17 % bis 34 % der Gesamtkosten. Im Einzelnen stellt sich das wie folgt dar:

monatl. Sachkosten	ges. Kosten	Elternbeitrag	durchschn. Anteil	%
Steinsdorf AWO	171 €	742 €	140 – 190	23 %
Hohenölsen Joh.	146 €	729 €	90 – 162	17 %
Weida Evang.	180 €	712 €	165 – 190	25 %
Weida Joh.	154 €	674 €	143 – 190	25 %
Weida AWO	147 €	500 €	150 – 190	34 %
Thüringen /	113 €	**620,83€**	**87,08 €**	**14 %**

Nach der Gebührenerhöhung im Jahr 2013 wurde eine Überprüfung der Kosten zugesagt. Dies erfolgte nicht. Laut Vereinbarung sollen die Eltern die Sachkosten übernehmen. Entsprechend den vorliegenden Unterlagen stimmen die ausgewiesenen Sachkosten nicht mit den Elternbeiträgen überein. In § 20 Abs. 2 Satz 1 und 2 ThürKitaG (sowie § 90 SGB VIII) ist geregelt, dass die Elternbeiträge sozialverträglich zu gestalten und nach dem Einkommen und/oder der Anzahl der Kinder sowie nach dem vereinbarten Betreuungsumfang zu staffeln sind. Die Fraktion Die Linke hat daher eine Beschlussvorlage eingereicht, nach der die Stadtverwaltung beauftragt wird, eine „Richtlinie zur Förderung der Kindertageseinrichtungen“ zu erstellen.
Die Stadt Weimar (siehe Internet) hat aus unserer Sicht eine gute derartige Richtlinie, welche als Arbeitsgrundlage für unsere Stadt dienen sollte.

Fraktion Die Linke Weida, Ines Zipfel

Förderverein
Freunde der Osterburg Weida e.V.

Besonderes Anliegen

Mit Beginn der Adventszeit und dem Jahresausklang ist es uns ein besonderes Bedürfnis, allen uns wohlgesonnenen Sponsoren und aktiven Spendern ein herzliches Dankeschön für die uns gespendeten Beträge oder Sachwerte zu übermitteln.
Ohne Ihre Hilfe, sei es durch einen kleinen Obolus in den Spendendosen in verschiedenen Geschäften Weidas oder den nett überreichten Geldbeträgen bei Veranstaltungen, Feiern oder auch sachkundigen Führungen auf der Osterburg wäre es nicht möglich gewesen, weitere Verschönerungsarbeiten an oder in der Burg mit zu finanzieren. So konnte auch ein ansehnliches Sümmchen an die Stadt übergeben werden, um bei der Erneuerung der technischen Ausstattung des 360°-Museums im Turm unseren Beitrag zu leisten. Besonderer Dank gilt allen aktiven Helfern des Vereins, die oft ihre kostbare Freizeit zur Verfügung stellen, damit unsere Burg ein besonderes Kleinod unserer Stadt ist und bleibt, denn die vielen Besucher aus Nah und Fern wissen dies zu würdigen.
Wir wünschen allen Spendern und Helfern alles Gute sowie eine besinnliche und gesunde Adventszeit.

H. Seifarth

Große Rassetaubenschau in der Turnhalle und der Kegelbahn der ehemaligen Schule in Wildetaube, Kreis Greiz vom 17.12. – 18.12.2016

Zu unserer diesjährigen Rassetaubenschau laden wir alle Interessierten, ob groß oder klein, recht herzlich ein! Es werden mehr als 1300 wunderschöne Tauben verschiedener Rassen und Farbenschläge von 142 Ausstellern zu sehen und zu bestaunen sein. Lassen Sie einfach die Schönheit und Vielfalt der Tauben auf sich wirken und erfreuen sie sich daran!

Geöffnet ist: **Samstag von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Sonntag von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr Eintritt frei!**

Züchter und Liebhaber können hier die Möglichkeit wahrnehmen, direkt am Ausstellungskäfig zu fachsimpeln. Da unsere Aussteller anwesend sind, können auch diejenigen, die sich mit der Taubenzucht oder -haltung nicht so auskennen, all ihre Fragen stellen und eine fachgerechte Antwort erhalten. Wer sich mit dem Gedanken trägt, ebenfalls Geflügelzüchter zu werden, ist bei uns richtig. Wir unterstützen gern und mit großer Ausdauer. Außerdem ist in unserem Verein vom Jugendzüchter bis zum Rentner jede Altersgruppe enthalten. Wir freuen uns auf Sie oder Dich! Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt. Wir wünschen allen Ausstellern und Besuchern ein erfolgreiches und erlebnisreiches Wochenende.

Ihre Ausstellungsleitung des Geflügelzuchtvereines Wildetaube und Umgebung e.V.

– Anzeige –

MATTHES
KÜCHENGALERIE+TISCHLEREI

Thüringer Kunststube
Schloßstraße 6 · 07570 Weida · Tel.: 036603/62779
* Keramik aus eigener Herstellung und andere
* Erzgebirgische Volkskunst (Räuchermänner, Nussknacker, Engel u.a.)
* verschiedene Geschenkartikel u.v.m.
Beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten:
Mo.: geschlossen
Di. – Fr.: 10–13 + 15–18 Uhr
Sa.: 10–12 Uhr
ALLEN KUNDEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GUTES NEUES JAHR.

Ihr Friseur am Markt
Es heißt: zu Weihnachten werden Wünsche wahr!
Darum wünschen wir Ihnen Gesundheit, Frieden, Glück und innere Zufriedenheit sowie ein gutes Jahr 2017!
Herzliche Weihnachtsgrüße, Simona Reinicke und Team
Markt 17 • 07570 Weida • Telefon: 036603-62653
www.friseur-am-markt-weida.de

Sozialverband VdK OV Weida/Umgebung

Zu einem gemütlichen Jahresausklang treffen wir uns am **Donnerstag, dem 08.12.2016, ab 17.30 Uhr** im Italienischen Restaurant „Da Papu“, Weida Markt 3.

Der Vdk wünscht seinen Mitgliedern, Freunden und Bekannten eine besinnliche, friedvolle Weihnachtszeit und für 2017 alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr OV Weida/Umgebung, Tel. 036603/40855

Blätter zur Heimatgeschichte

Dieser Beitrag lehnt sich an den Artikel Nr. 18 vom März 1998 aus der Reihe „Blätter zur Heimatgeschichte“ von Herrn D. Hauer an.

Die ELEKTRISCHE CENTRALE

Teil I. Vom Aufbau der Centrale bis 1914.

Nachdem berichtet wurde, wie die Vorbereitungen zum Bau bis zum Winter 1897 vorangingen, soll in dieser und der nächsten Folge der weitere Verlauf aufgezeigt werden.

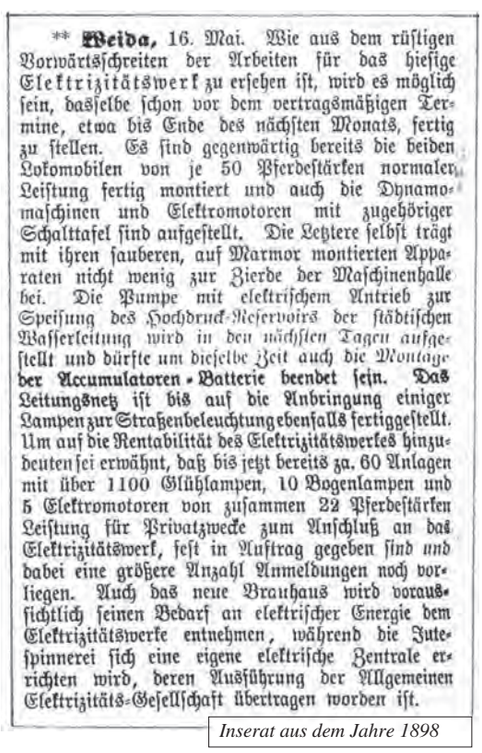
Inzwischen hatte das Kaiserliche Postamt Bedenken gegen den Bau einer Elektrischen Centrale angemeldet, da es Nachteile für die eigene Telegraphenanlage fürchtete. Die Erfahrungen und das Wissen um den Strom, welche die beiden Abgesandten, Franz Hoeselbarth und Otto Dix auf der „Elektrischen Ausstellung“ in Leipzig bereits 1894 gesammelt hatten, konnte die Gemüter bei Post und Gemeinderat beruhigen.

Bei der Bestellung der Aggregate war man davon ausgegangen, nur am Tage die Kessel der Lokomobilen unter Dampf zu halten, um Strom für das Netz und gleichzeitig zur Ladung der Akkumulatoren zu erzeugen. Den erwarteten geringen Verbrauch in der Nacht hoffte man dann aus den Akkumulatorenbatterien zu decken.

Im Dezember 1897 hatte man noch euphorisch vermerkt „der Bau der Gebäude schreitet rüstig voran“. Im Winter traten dann aber doch witterungsbedingt einige Verzögerungen im Baugeschehen auf. Die fristgemäß im April 1898 von der AEG gelieferten Maschinen und die in Kisten verpackte Batterie mussten noch einige Wochen auf dem Bahnhof warten, ehe sie im fertigen Maschinenhaus eingebaut werden konnten. Anderes Material landete auf dem Lagerplatz im heutigen Semmelweispark.

Unterdessen begannen überall in der Stadt die Monteure des „AEG-Bau-Bureau Leipzig“ mit dem Verlegen des Leitungsnetzes. Die unterirdische Kabellegung von der Centrale nach der Stadt endete am Gittermast auf dem Markt. Zwei einadrige, eisenbandarmierte Patentbleikabel „KBA 150 mm²“ und ein geerdeter blanker Kupfernullleiter von je 1423 m Länge leiteten den Strom dorthin. In die einzelnen Einleiterkabel war jeweils eine Messader eingewebt. Mit Hilfe dieser Adern konnte der Maschinist auf einem Messinstrument in der Centrale die jeweilige Spannung ablesen, die am Gittermast am Markt ankam.

Verteilergittermast am Markt



** **Weida**, 16. Mai. Wie aus dem rüstigen Vorwärtsschreiten der Arbeiten für das hiesige Elektrizitätswerk zu ersehen ist, wird es möglich sein, dasselbe schon vor dem vertragsmäßigen Termine, etwa bis Ende des nächsten Monats, fertig zu stellen. Es sind gegenwärtig bereits die beiden Lokomobilen von je 50 Pferdestärken normaler Leistung fertig montiert und auch die Dynamomaschinen und Elektromotoren mit zugehöriger Schalttafel sind aufgestellt. Die Letztere selbst trägt mit ihren sauberen, auf Marmor montierten Apparaten nicht wenig zur Zierde der Maschinenhalle bei. Die Pumpe mit elektrischem Antrieb zur Speisung des Hochdruck-Reservoirs der städtischen Wasserleitung wird in den nächsten Tagen aufgestellt und dürfte um dieselbe Zeit auch die Montage der Accumulatoren-Batterie beendet sein. Das Leitungsnetz ist bis auf die Anbringung einiger Lampen zur Straßenbeleuchtung ebenfalls fertiggestellt. Um auf die Rentabilität des Elektrizitätswerkes hinzudeuten sei erwähnt, daß bis jetzt bereits za. 60 Anlagen mit über 1100 Glühlampen, 10 Bogenlampen und 5 Elektromotoren von zusammen 22 Pferdestärken Leistung für Privatzwecke zum Anschluß an das Elektrizitätswerk, fest in Auftrag gegeben sind und dabei eine größere Anzahl Anmeldungen noch vorliegen. Auch das neue Brauhaus wird voraussichtlich seinen Bedarf an elektrischer Energie dem Elektrizitätswerke entnehmen, während die Jutespinnerei sich eine eigene elektrische Zentrale errichten wird, deren Ausführung der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft übertragen worden ist.

Inserat aus dem Jahre 1898

Hier auf dem Gittermast am Markt begannen dann die Freileitungen, die weiter auf Holzmasten und an Wandkonsolen die Straßen durchzogen. Sie waren in 6 Stromkreise mit je einem 3-Leitersystem aufgeteilt. Dazu gehörten ein neutraler Leiter und 2 Stück 120-Volt-Leitungen, Plus und Minus, sowie 2 Schaltleitungen für die Straßenbeleuchtung. 120 Volt waren für Licht und 240 Volt für die Motoren bestimmt. Die Querschnitte der blanken Kupferfreileitungcn erstreckten sich von 95 mm² auf den Leitungsstrecken bis zu 16 mm² zu den Häusern.
Während der Montagearbeiten gab es immer wieder Ärger mit den Anwohnern, wenn es zu Behinderungen durch Maste vor Haustüren, auf schmalen Fußwegen oder gar zum Überspannen von Gärten und Hausdächern kam.
Auch die Anbringung der Wandkonsolen an Gebäuden führte zu vielen wortreichen Beschwerden an den Gemeinderat. Wenn auch die Einführung der elektrischen Beleuchtung in den Straßen überhaupt der wichtigste Aspekt zum Bau des Stromnetzes in der Stadt war, so wollte doch kein Hausbesitzer von Masten, Konsolen oder Leitungen behelligt werden.

Parallel zu den Freileitungsarbeiten in Straßen und Gassen und den Anschlüssen der Häuser von der Freileitung her, begannen die AEG, die Weidaer Installationsfirma Baumann und andere zugezogene Elektrofirmen mit dem Hereinführen der Leitungen in die Häuser. Gleichzeitig wurden Wohnungsinstallationen ausgeführt.
Der Hausanschluss bestand aus einem gebeizten oder lackierten Holzkästchen, mit 2 Bleistreifensicherungen bestückt, sowie ca. 30 m isoliertem Kupferdraht auf Isolierrollen von der Anschlussstelle an der Außenwand bis zum Anschlusskasten im Flur.
Für die Erstanmelder war der Anschluss kostenlos, während die Nachzügler von 33,50 bis 76,80 Mark, je nach Anzahl der Glühlampen bezahlen mussten. Beim Bestellen des Bedarfs war man von Seiten der Anschlusswilligen recht vorsichtig gewesen, meist beließ man es bei der Anmeldung von 2 bis 5 Stück der damals üblichen 10- oder 16-kerzigen Glühlampen pro Haushalt.

– Fortsetzung auf Seite 14 –

Landfleischerei
Peter Weiser

Steinsdorfer Wurst nach hausschlachtener Art u. Partyservice

EU-Zulassung und eigene Schlachtung

Steinsdorf Nr. 56 · Tel.: 03 66 03 / 4 35 53 – Fil. Wünschendorf · Brunnenstr. 7

Weihnachtsmann, du alter Schwede,
halt nicht so eine lange Rede,
rücke die Geschenke raus
und verlasse schnell das Haus.

Am 4. Dezember 2016 Adventsbraten vor der Fleischerei mit Glühwein, Jägertee und Kinderpunsch.

Praxis für Physiotherapie

BIRGIT NERLICH

staatl. gepr. Physiotherapeutin

Geraer Straße 30 (Pfeiffersches Haus)
07570 Weida · Tel. 03 66 03 / 23 96 25

Wir wünschen unseren Patienten und den Weidaer Ärzten ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Suchen Sie noch ein passendes Geschenk?

Geschenkgutscheine (z.B. Massage etc.) sind bei uns erhältlich.

Vom 19. bis 21.12.2016 ist die Praxis von 8 bis 13 Uhr geöffnet.
Vom 22.12. bis 30.12.2016 geschlossen.
Ab 2.1.2017 wie gewohnt geöffnet!

PHYSIOTHERAPIE NERLICH

Alternativ/Rock-Band aus Gera

sucht ab sofort Bassist und Schlagzeuger

Bei Interesse bitte melden unter: 0152 / 56 88 12 25

---

breckle® WEIDA

SONDERVERKAUF 1.12.-10.12.2016

Mo-Fr von 9.00-18.00 Uhr
Sa von 9.00-14.00 Uhr

Abverkauf von Boxspringbetten und Matratzen aus Ausstellungs- und Musterware

zum ½ Preis!

Lassen Sie sich vor einem Matratzenkauf in unserer Filiale umfassend beraten.
Bei uns **LIEGEN** Sie richtig!

OSTERBURG®
Matratzen

Sie finden uns:
Geraer Landstraße 17 | 07570 Weida

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00-18.00 Uhr | Sa. 9.00-14.00 Uhr

Advent

Durch die Waldeseinsamkeit
Bin ich heut dahingeschritten –
Aus der frohen Jugendzeit
Bilder mir vorüberglitten.

Weihnachtsahnen, Weihnachtsfreuden,
Was ist doch mit euch verbunden,
Und wie zählten bis zum Feste
Wir voll Ungeduld die Stunden.

Einst: Weihnachten ohne Sorgen,
Liebe, Friede, Freud' bei Allen!
Heute bangst du um das Morgen,
Wenn der Glocken Klänge schallen.

Doch viel leichter läßt's uns tragen,
Wenn in unseren schweren Zeiten,
Aus den frohen Jugendtagen
Märchen uns vorübergleiten.

Fritz Pfannenschmidt

veröffentlicht im „WW", 1931

Fleischerei Am Markt
Inh. Rico Böhme
Fleisch und Wurstwaren aus Mörsdorf
Echt Thüringer Qualität

Qualität aus Meisterhand

Markt 7 · 07570 Weida
Telefon / Fax:
03 66 03 / 6 16 31

Thüringer Fleisch- u. Wurstwaren

Zum Weihnachtsmarkt ist unser Geschäft geöffnet.

10% Sonderrabatt auf alles !

Roster, Rostbrätl, Glühwein hell
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vergleich einer Kohlefadenlampe mit einer Glühlampe

P. P.

Hierdurch erlauben wir uns, Ihnen unsere Dienste zur Ausführung von

Haus-Installationen

und zur Lieferung von **Elektromotoren** für gewerbliche Zwecke im Anschluss an das **Städtische Elektrizitätswerk** ganz ergebenst anzubieten. Reiche Erfahrungen in der Installation von **Wohn-, Geschäfts- und Fabrik-Räumen** aller Art gewährleisten eine in jeder Beziehung korrekte und saubere Ausführung bei billigsten Preisen.

Projekte und Anschläge werden von uns kostenlos ausgearbeitet und bitten wir Aufforderungen dazu an unser Bureau

Burgstrasse C. 22

(im Hause des Herrn **Ed. Zimmer**)

gelangen zu lassen. Unser Vertreter ist auf Ersuchen bereit, etwaigen Interessenten seine Aufwartung zu machen und jede sonst noch gewünschte Auskunft zu erteilen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft.

Ausführung von Blitzableiter-Anlagen

und -Prüfungen nach den neuesten wissenschaftlichen Erfahrungen, sowie Anbringung aller damit verbundenen Nebenarbeiten.

Für die **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft**, deren Vertretung für

Telephon- und Haustelegraphen-Anlagen.

Haus-Installationen

zum Anschluss an das hiesige Elektrizitätswerk mit später übertragen wird, nehme ich **schon jetzt Aufträge** zur Ausführung entgegen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

O. Ernst Baumann,

Gerberstrasse D. 51.

Anmeldungen zur Ausführung von elektrischen Hausinstallationen von der Aktiengesellschaft **Thüringer Akkumulatoren- und Elektrizitätswerke Saalfeld** nimmt Herr Ingenieur **Hugo Weise** (Villa Weise) jederzeit entgegen.

Elektrische Anlagen.

Einem geehrten Publikum zur gefl. Nachricht, daß ich mich hierselbst zur Einrichtung elektrischer Anlagen niedergelassen habe und bitte unter Zusicherung billigster Preise und solidester Ausführung um gefällige Aufträge.

Wohnung: Gasthof Fraude a. Th.

Otto Jauhenreißer.

Einweihungsfeier in der „Elektrischen Centrale“ am 5. Juli 1898

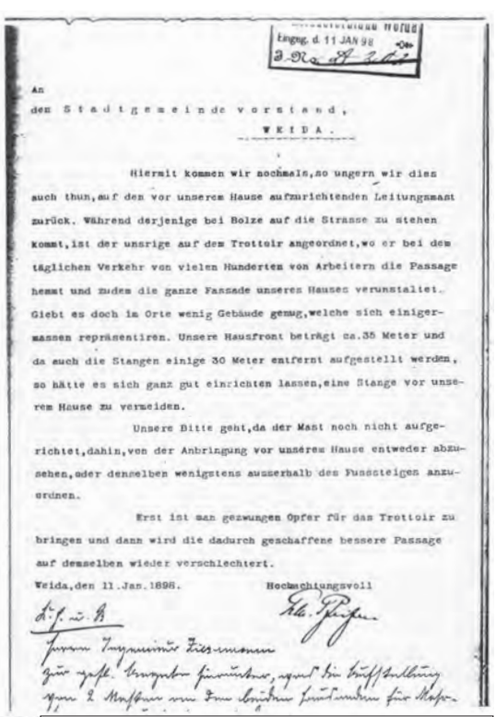
Mit den angemeldeten insgesamt 187 Hausanschlüssen am Beginn der Stromversorgung 1898, waren zunächst nur die Hälfte aller Weidaer Häuser in den Hauptstraßen mit dem Stromnetz verbunden. Erst in den folgenden Jahren, als sich der Vorteil der Elektrizität in Haushalt und Gewerbe herumsprach, erfolgte der weitere Ausbau des Stromnetzes.

Inzwischen war der Bau des Elektrizitäts- und Wasserwerkes abgeschlossen. Nach eingehender Prüfung durch Professor Dr. Julius Kollert und Beamte des „Sächsischen Dampfkesselrevisionsvereins“ fand am 4. und 5. Juli 1898 die Einweihungsfeier für die „Elektrische Centrale“ im Schloßmühlenweg, im Beisein aller Honoratioren der Stadt, sowie der Bauhandwerker statt. Bürgermeister Schilling, seit 1894 die treibende Kraft zu diesem Objekt, wohnte der Feier nicht mehr bei, da dessen Amtszeit im Mai abgelaufen war.

Zähler kamen erst ab der Jahrhundertwende zum Einsatz. Man nannte sie „oszilierende (drehende) Gleichstromzähler“. Da man bei der Einführung der Elektrizität Pauschalen für die Bezahlung des Stromes gesetzt hatte, wie z.B. für 10 gemeldete Glühlampen 5,00 Mark pro Monat, bis 50 Glühlampen 12,00 Mark pro Monat, usw., zählte man dann mittels eines Maximumzählers nur die übersteigende Strommenge.

Erst ab 1910 rechnete man dann die gesamte verbrauchte Leistung ab und verlangte auch Zählermiete. Ein 3-Amperezähler kostete 3,60 Mark Miete pro Monat, 10-Amperezähler und größer je 20,00 Mark.

Die erforderliche Zwickauer Steinkohle für die Kesselfeuerung musste fortan mit Pferdewagen der Firmen Kneisel und Luther vom Altstadtbahnhof zum Schloßmühlenweg gefahren werden. Zum Vorteil für die Fuhrwerkslenker gestaltete sich ab 1909 die Erfindung und Herstellung des „Schnellentladewagens FIX“ durch den ortsansässigen Wagenfabrikanten Albrecht Dix.



Eingang d. 11 JAN 98

An

den Stadtgemeinde vorstand,

WEIDA.

Hiermit kommen wir nochmals, so ungern wir dies auch thun, auf den vor unserem Hause aufzurichtenden Leitungsmast zurück. Während derjenige bei Bolze auf die Strasse zu stehen kommt, ist der unsrige auf dem Trottoir angeordnet, wo er bei dem täglichen Verkehr von vielen Hunderten von Arbeitern die Passage hemmt und zudem die ganze Fassade unseres Hauses verunstaltet. Giebt es doch im Orte wenig Gebäude genug, welche sich einigermassen repräsentiren. Unsere Hausfront beträgt ca. 35 Meter und da auch die Stangen einige 30 Meter entfernt aufgestellt werden, so hätte es sich ganz gut einrichten lassen, eine Stange vor unserem Hause zu vermeiden.

Unsere Bitte geht, da der Mast noch nicht aufgerichtet, dahin, von der Anbringung vor unserem Hause entweder abzusehen, oder denselben wenigstens ausserhalb des Pussteigen anzuordnen.

Erst ist man gezwungen Opfer für das Trottoir zu bringen und dann wird die dadurch geschaffene bessere Passage auf demselben wieder verschlechtert.

Weida, den 11. Jan. 1898. Hochachtungsvoll

Eine der Beschwerden über unmögliche Maststandorte

„Sonst“ quälte sich Mensch und Tier. „Jetzt“ genügt ein einziger Tritt.

Schnellentladewagen für Kohlentransporte

Während des Probebetriebes kam es in den folgenden Wochen immer wieder zu großem Gedränge im Maschinenhaus durch Neugierige.

– wird fortgesetzt –

SEAT

DER SEAT LEON ST.

Mehr Design. Mehr Möglichkeiten.

TECHNOLOGY TO ENJOY

DER SEAT LEON ST. JETZT AB 169 € MONATLICH[1], MIT NULL ANZAHLUNG[1] UND NULL ZINSEN[1].

VOLL-LED-SCHEINWERFER[2] | **FULL LINK-TECHNOLOGIE[2]** | **BIS ZU 1.470 L GEPÄCKRAUMVOLUMEN**

Beispielrechnung[1] auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH (Händlerpreis auf Anfrage, Überführungskosten werden separat berechnet), berechnet für eine jährliche Fahrleistung von 10.000 km für den SEAT Leon ST 1.2, 63 kW (86 PS)*.

Bar- bzw. Finanzierungspreis:	16.640,00 €	Monatliche Rate:	169,00 €
Nettodarlehensbetrag:	16.640,00 €	Laufzeit:	60 Monate
Zinsen:	0,00 €	Effektiver Jahreszins:	0,00 %
Gesamtbetrag:	16.640,00 €	Sollzinssatz p. a. (gebunden):	0,00 %
Anzahlung:	0,00 €	Schlussrate:	6.500,00 €

*** Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,4, außerorts 4,4, kombiniert 5,1 l/100 km; CO_2-Emissionen: kombiniert 119 g/km. Effizienzklasse: B.**

SEAT Leon ST Kraftstoffverbrauch: kombiniert 6,8–3,6 l/100 km; CO_2-Emissionen: kombiniert 158–94 g/km. Effizienzklassen: D–A+. SEAT Leon ST Erdgas Kraftstoffverbrauch: kombiniert 3,6 kg/100 km (5,4 m^3/100 km); CO_2-Emissionen: kombiniert 96 g/km. Effizienzklasse: A+.

[1]Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden und Finanzierungsverträge mit 12–60 Monaten Laufzeit. Gültig für Leon ST Neuwagen. Bonität vorausgesetzt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden SEAT Partner. Nicht kombinierbar mit anderen Sonderaktionen. Eine gemeinsame Aktion der SEAT Deutschland GmbH und aller teilnehmenden SEAT Partner. [2]Optional ab Ausstattungsvariante Style. Abbildungen zeigen Sonderausstattung.

AUTOHAUS AM SÜDBAHNHOF GMBH & CO. KG

seat mühlbauer – Ihr SEAT Vertragshändler für Gera und Umgebung

Erfurtstraße 14 · 07545 Gera
Tel.: (0365) 8 40 11-0 · Fax: 8 40 11 20
E-Mail: seat-muehlbauer@t-online.de
www.seat-muehlbauer.de

PARTYSERVICE

Sie feiern... um alles andere kümmern wir uns!

Ganz entspannt mit unserem Weihnachtsbuffet!

Kürbis-Ingwer-Suppe

Entenbrust in Orangensoße mit Rotkohl
Schweinegeschnetzeltes mit gebratenen Champignons
Wildlachsfilet auf Juliennegemüse

versch. Beilagen
versch. Salate

kleine kalte Platten
Weihnachtliches Dessert
Baguette

Preis pro Person 17,50

***

Weiter im Angebot:
Exklusives Weihnachtsbuffet
Preis pro Person 22,50

Bürozeiten 9–15 Uhr oder nach Vereinbarung

Ob Geburtstag, Hochzeit, Weihnachtsfeiern...

Michael Pollok • Berliner Straße 157 • 07546 Gera
Telefon / Fax: 0365 / 4 37 81 22
www.partyservice-gera.de

Das
Restaurant
SIRTAKI
Markt 1 · 07570 Weida
Telefon: 036603/62335
www.sirtaki-weida.de
Leikeim
und die
Köstritzer
MICRO
LOUNGE BAR
Markt 15 | Weida | Telefon: 71 60 60 | www.microloungebar.de
wünschen allen Gästen, Geschäftspartnern und Freunden eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für 2017.

Nur noch kurze Zeit
WIR SCHLIESSEN
bis 70 % reduziert
ALLE GRÖSSEN
Mode Rendezvous
Firma O. Purfürst · Inh. B. Mischek
Weida · Rosenstr. 11 · ☎ 036603/62370
Mo. – Do. 10.00 – 13.00 und 15.00 – 17.00 Uhr
Fr. 10.00 – 13.00 Uhr und nach Absprache

TBV
Ergotherapie
Therapie-, Betreuungs- & Versorgungs GmbH
Frohes Fest
Wir wünschen all unseren Patienten, Ärzten und Schwestern, Familien und Freunden ein besinnliches und fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2017!
Ein ganz besonderer Dank geht an mein Team,
Vanessa, Riccarda,Christin und Henriette!
Carmen Geiß
Neustädter Straße 46a
07570 Weida
Tel.: (03 66 03) 6 18 09
Triebesgrund Nr. 5
07950 Zeulenroda-Triebes
Mail: info@tbv-ergotherapie.de
www.tbv-ergotherapie.de

Das schnelle Internet ist da!

Die Deutsche Telekom schaltet am 5. Dezember das schnelle Internet für Weida und die Ortsteile Gräfenbrück und Steinsdorf frei. Ebenso können die Kunden in Crimla, Köckritz, Köfeln, Sirbis, Wolfsgefärth und Zossen sich auf Bandbreiten von bis zu 100 MBit/s freuen.
Das bedeutet für alle eine Erhöhung der Downloadgeschwindigkeit um das 20-fache. Aber auch der „Upload“ - die Geschwindigkeit zum Senden der Daten erhöht sich um ein Vielfaches. Dies ist z.B. beim Erstellen von Fotobüchern oder Videos sehr komfortabel.
Das schnelle Internet bringt auch eine Änderung der Telefonie mit sich. Vor allem für Gewerbetreibende und Firmen ist das ein wichtiger Aspekt.
Gern beraten wir Sie während unserer Geschäftszeiten: Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr.
Nutzen Sie auch unsere Informationstermine:

Mittwoch 7.12.2016
Steinsdorf Gemeindeamt 16 –18 Uhr

Montag 12.12.2016
EP:Kästner, Markt 8, Weida 14 – 18 Uhr
Geschäftskundenberatung

Donnerstag 8.12.2016
Wochenmarkt Weida

www.internet-in-weida.de

bis zu 100 Mbit/s

EP: Kästner
ElectronicPartner
LCD-/PLASMA-TV, TELEKOMMUNIKATION, PC/MULTIMEDIA, HAUSTECHNIK
Inhaber: Ronny Kästner
07570 Weida, Markt 8
Tel. 036603 42357, Fax 036603 43639
Kontakt@radio-kaestner.de
www.radio-kaestner.de

Heimatort

Die Stadt in der du geboren bist,
diese Stadt für dich die Heimat ist.
Vergiss sie nie, bist du mal fort,
denn sie ist und bleibt dein Heimatort.
Weida, wie bist du so schön,
schaust du auf sie von den Bergeshöhn.
Hier hat das Leben begonnen.
Hier hast du Kinderstreiche ersonnen,
hast gelernt, hast Träume gehabt,
bist mit Freunden durch die Straßen getrabt.
Vielleicht sogar die erste Liebe entdeckt,
dabei Wünsche und Träume geweckt.
Egal, wo jetzt dein Standort ist,
wo du auf dieser Erde zu Hause bist.
Heimatort, streich ihn nicht aus Herz und Sinn.
Besuch ihn mal, fahr mal wieder hin.
Bring deine Freunde mit
und zeig ihnen Weida, deinen Heimatort.

Klaus-Peter Kappler †

Weihnachten allein? – muss nicht sein!

Hiermit möchte ich alle Alleinstehenden und Senioren aus Weida und Umgebung, die nicht mit ihren Familien Weihnachten verbringen können, zu einem besinnlichen Nachmittag am Heiligen Abend einladen.

In Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirche, der Stadt Weida und der CDU bereite ich eine kleine Feier vor.

Die Betreiber der Seniorenresidenz „Goldener Ring“ in Weida stellen dafür die Räume zu Verfügung.

Wo:
Seniorenresidenz „Goldener Ring“ in Weida

Wann:
Heiligabend (24.12.2016)

Beginn:
14.00 Uhr

Ende:
gegen 18.30 Uhr

Wer an diesem Event teilnehmen möchte, melde sich bitte bis 19.12.2016 bei Regina Kolnisko, Markt 4 in Weida, Tel.: 036603/607991 (AB)

Ich freue mich auf Ihre Zusagen.
Spenden willkommen.
Regina Kolnisko

ANZEIGE

Meisterlicher Handwerksbetrieb

Ford Auto-Haupt in Großebersdorf für die Zukunft bestend gewappnet

Großebersdorf. Festlich wurde am 12. November im Gerae r Kultur- & Kongresszentrum die Meisterfeier der Handwerkskammer für Ostthüringen begangen. Kammerpräsident Klaus Nützel und Hauptgeschäftsführer Hans-Joachim Reiml überreichten 115 Jungmeistern und zehn Betriebswirten des Handwerks im Beisein von Angehörigen sowie Vertretern aus Politik und Wirtschaft feierlich ihre Meisterbriefe und Urkunden.

Zu den erfolgreich geprüften Betriebswirten (HWO) gehört auch Holger Haupt. Der 37-Jährige drückte neben seinem ganz normalen Job im elterlichen Betrieb – Auto-Haupt in Großebersdorf – zweieinhalb Jahre jeden zweiten Freitag und Samstag dafür die Schulbank. Für ihn war diese Feierlichkeit fast schon Routine – denn er nahm bereits in den Jahren 2004 und 2006 in diesem Rahmen seine beiden Meisterbriefe entgegen – einen als Kraftfahrzeugtechniker-Meister und einen als Meister im Karosserie- und Fahrzeugbau.

Und nun - nach einem harten Stück Arbeit und viel Fleiß – trägt er zusätzlich den Titel des Betriebswirtes, festgehalten auf der Urkunde der Handwerkskammer, die sicher den Platz neben den Meisterurkunden finden wird. Dort hängen sie in bester Gesellschaft, denn Holger Haupt tritt zur Freude seines Vaters Hans-Peter Haupt, Inhaber des Ford-Autohauses, in dessen Fußstapfen. Haupt-„Senior“ hat gleich drei Handwerksmeistertitel – 1987 und 88 die als Meister für Transportbetriebstechnik und Kraftfahrzeuginstandhaltung; mit der deutschen Einheit kam der des Kraftfahrzeugmechanikers hinzu.

„Welcher Vater wäre nicht stolz, wenn sein Sohn so eine Laufbahn hinlegt“, freut er sich. Was umso bemerkenswerter ist, weil sich Vater Haupt anfangs gar nicht so sicher war, ob sein Sohn überhaupt diesen Weg in der Kfz-Branche einschlagen würde. „Ich kenne viele Familienunternehmen, deren Nachwuchs andere Wege geht und so nur schwer oder keinen Nachfolger finden“, meint er nachdenklich. Doch diese anfänglichen Sorgen waren unbegründet. Denn Sohn Holger lernte Kfz-Mechaniker. Das Monotone des Berufes liegt ihm nicht sonderlich. Er braucht das Filigrane, die Tüftelei und sucht stets die Herausforderung. Das ist es, was ihn antreibt. Nicht nur in der Werkstatt.

„Die zusätzliche Ausbildung als Betriebswirt schärft den unternehmerischen Blick hinsichtlich der ökonomischen Aspekte, man kennt die Zahlen und Fakten, muss sich nicht ‚blind und taub‘ auf fremde Leute verlassen“, so Hans-Peter Haupt. Die allerbeste Voraussetzung also für die Übernahme des elterlichen Betriebes in naher Zukunft. Ob das Schulbankdrücken für Holger Haupt damit ein Ende hat? In diesem Umfang sicherlich. Dennoch: In der schnelllebigen Zeit besteht nur der, der mit den technischen und wirtschaftspolitischen Veränderungen Schritt hält. So werden auch künftig Schulungen und Qualifizierungen für den jungen Unternehmer auf dem Plan stehen. „Ein großes Dankeschön möchte ich meiner Freundin Janine sagen für ihre großartige Unterstützung und Geduld während meiner Ausbildungszeit, sowie meinen Eltern, die mir den Berufsweg ermöglicht haben“, so der Betriebswirt.

Auch außerhalb des eigenen Unternehmens sind die Haupts mit ihrem Beruf verwurzelt. Vater Haupt engagiert sich als Vorstandsmitglied der Innung und ist Vorsitzender des Gesellenprüfungsausschusses – nur zwei von vielen ehrenamtlichen Aktivitäten. Holger Haupt ist ebenfalls im Gesellenprüfungsausschuss für Karosseriebauer aktiv.

Die Ampel bei Auto Haupt steht auf Grün. Auf einer soliden Basis – das zeigt auch das 25. Betriebsjubiläum, das in diesem Jahr gefeiert wurde. Und letztlich auch die Zufriedenheit der Kunden, welche dem Autohaus für das Jahr 2017 in Sachen Vertrauen, Qualität und Sicherheit wieder das Prädikat „Werkstatt des Vertrauens“ aussprachen. Zudem wurden zwei Mitarbeiter, Marco Penndorf und Sven Neumann, aufgrund hervorragender Fähigkeiten und Fachkenntnisse wiederholt zu „Ford Servicemitarbeitern des Jahres“ gekürt. Bei dem deutschlandweit ausgeschriebenen, internen Ford-Wettbewerb wurden aus 1800 Teilnehmern die 60 Besten ermittelt. Auto Haupt darf sich gleich über zwei dieser 60 Spezialisten freuen.

Übrigens sind auch sie Meister ihres Faches: Ihre beiden Kfz-Meisterbriefe komplettieren die Urkunden- Reihe im Foyer bei Auto-Haupt.

Ein Meisterbetrieb im wahrsten Sinne des Wortes, in dem sich Kunden rund um die Marke Ford auf kompetente Beratung, professionellen Service von Meisterhand und erstklassige Produkte vom Ersatzteil bis zum Neuwagen verlassen können.

Hans-Peter Haupt ist stolz auf seinen Sohn Holger, der nun - nach zwei Meistertiteln - auch noch erfolgreich die Ausbildung zum Betriebswirt abschloss.

Ausgezeichnete Mitarbeiter und Meister ihres Faches: Sven Neumann und Marco Penndorf.

Auf einen Blick

» **Auto-Haupt**
Großebersdorf 17
07570 Harth-Pöllnitz

Telefon: 036607-2382
Fax: 036607-60623
E-Mail: ford@auto-haupt.de
Internet: www.auto-haupt.de

IMMOBILIEN–RICHTER
WOHNUNGSMAKLERIN & HAUSVERWALTUNG
Platz der Freiheit 9 · 07570 Weida
Telefon: 03 66 03-64 80 34 oder 0173-37 92 320
E-Mail: info@immobilien-richter.com
· Hausverwaltung · WEG-Verwaltung · Betriebskostenabrechnung
· technische Betreuung der Immobilie · Vermietung von Wohnungen & Häusern
· Vermittlung Hausmeistertätigkeit

Bau- und Montageservice
Michael Staude
Funk: 0160/97040275
E-Mail: bms-m.staude@web.de
· Fliesenverlegung
· Putztechniken
· Fußbodenverlegung
· Holz- und Bautenschutz
· Einbau genormter Baufertigteile
· Raumausstattung
· Trockenbau

Wir wünschen unseren Mietern, Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest.

Weihnachts-Preisrätsel

Und das können Sie gewinnen!

1. Preis	50,00 €
2. Preis	40,00 €
3. Preis	30,00 €
4. Preis	20,00 €
5. Preis	10,00 €

Spielzeug		Zauberwort in „1001 Nacht“		scheuer Waldvogel			Blasinstrument		Rauch, Qualm	Sultansname		Ringelwurm, Blutsauger	
Paradieswächter	7		2				von edler Art						
Behelfshaus		südfrz. Fluss		frz. Maler						durchtriebener Mensch		See in Schottland (2 W.)	
							kastanienbraun		österr. Operettenkomponist †				
				Segelleine		Stoff aus einer bestimmten Wolle							Persönlichkeitsbild
großes Ansehen			peinliches Gefühl						graues Urgestein		Abk. f.: Curie		
		5				Zehntel einer Maßeinheit	12	österr. Künstlerfamilie					
hinterer Teil des Halses			die Zähne betreffend		Strom in Europa						Königreich im Himalaja		
Drall des Balles		Sprecher des diplomat. Korps						Szenenfolge (Bühne)	10	höherer türkischer Titel			
					vornehm, prachtvoll		Mitteldeutscher						
ugs.: breite Hand		Vorname Einsteins		Ungeziefer							14		Elbe-Zufluss (ČSSR)
						Tennisfehler engl.				Hafenstadt in Pommern		Pyrenäenstaat	
							Brauch. Anstand		seem.: Vermittler				
Helfer, Gehilfe	Vertreter eines Kunststils			Fig. in „Hänsel und Gretel“		Grassteppe							16
mathematisches Symbol			Hochland in Innerasien						Tonerde zur Farbenherstellung		Abk.: f. Doktor		
11						Volk im Baltikum		dt. Motorenerfinder † 1891					erfahrener Praktiker
			Kanton der Schweiz		Fluss in Südtirol					4	elektr. Schwingungszustand		
gesungene katholische Messe		Melodie, Lied	1					Stadt in Oberitalien		für, je (lat.)			
					geistig	9	Hindernis				8		
Europäer, Magyar		engl. Kinderfräulein		antikes Volk im Iran						Wandelform, Variante		Feldherr im 30-jähr. Krieg	
südasiat. Staat			15				Kleidungsstück		Weinstadt in Italien				
				Tauchvogel, Polarente		schweiz. Maler † 1543 (Hans)					13		
dringend			luftholen	6					Auto-Kennz. Kassel		Auto-Kennz. Lindau		
						Speisefisch							
weibl. Vorname	altgriech. Mathematiker					3		Stadt in Oberösterreich					

Ihre Lösung (nur Postkarten) schicken Sie bitte an das „Weidaer Wochenblatt“ – Druckerei Wüst, Burgstr. 10, 07570 Weida oder geben Sie Ihre Karte in unserer Geschäftsstelle ab. Einsendeschluss: 12.12.2016 (Datum des Poststempels). Die Auslosung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.

Veröffentlichung der Gewinner im WW am 17.12.2016. Abholung der Gewinne vom 19. bis 22.12.2016 oder ab 2.1.2017 beim „WW“ – Druckerei Wüst, Burgstr. 10, 07570 Weida.

Auflösung:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

IHR GUTES RECHT!

Anzeige

Autor
Rechtsanwalt
Thomas Jahn
Fachanwalt für
Verkehrsrecht

Bußgelderhöhung geplant

Die Innen- und Verkehrsminister der Länder beraten derzeit über eine drastische Erhöhung der Bußgelder, insbesondere für zu schnelles Fahren und zu dichtes Auffahren.

Nach einer Studie der VUT Sachverständigengesellschaft von 2013 waren nur 44 % von 15.000 Vorgängen fehlerfrei.

Es lohnt sich also zu prüfen, ob man zur angegebenen Tatzeit am Tatort war, ob das Foto eine Identifizierung des Fahrers zulässt, ob das Nummernschild zum Fahrzeug passt.

Dies kann jeder noch selbst tun.

Zur Überprüfung, ob das Fahrerfoto in der Akte deutlicher ist und zur Identifizierung genügt, ob die Messgeräte ordnungsgemäß geeicht waren, ob die Messung selbst in irgendeiner Form fehlerhaft war und ob die messenden Beamten ordnungsgemäß geschult waren, dafür ist eine Akteneinsicht notwendig, die der Betroffene nicht selbst durchführen kann sondern nur einem Rechtsanwalt gewährt wird.

Die Beauftragung eines Verteidigers ist natürlich mit Kosten verbunden und niemand kann, wenn die erste Anhörung ins Haus flattert, sagen, ob denn sich tatsächlich ein Vorgehen gegen den Bußgeldbescheid lohnt.

In einer guten Lage ist derjenige, der über eine Verkehrsrechtsschutzversicherung verfügt.

Aus meiner Berufserfahrung heraus kann ich sagen, dass, wenn jemand jeden Tag das Auto nutzt, sich eine Verkehrsrechtsschutzversicherung auf jeden Fall lohnt, denn diese tritt nicht nur bei Bußgeldverfahren ein, sondern, und das ist noch wichtiger, auch bei Verkehrsunfällen oder anderen rechtlichen Problemen rund um's Auto und nach meiner Erfahrung hat ein Durchschnittsbürger, wenn er denn tatsächlich einmal rechtliche Hilfe benötigt, im Verkehrsbereich, dann bessere Chancen.

Von entscheidender Bedeutung, ob man einen Bußgeldbescheid akzeptiert oder nicht, ist natürlich die Frage, inwieweit man schon vorbelastet ist. Spätestens wenn man 3 Punkte in Flensburg angesammelt hat, sollte man über eine Rechtsschutzversicherung dringend nachdenken, denn es gibt genügend Verstöße, die auch mit 2 Punkten in Flensburg geahndet werden und 8 Punkte sind dann schnell erreicht, insbesondere bei Vielfahrern.

Wichtig ist auch, sich richtig bei einer Verkehrskontrolle zu verhalten. Prinzipiell sollte man gar nichts sagen.
Man muss auf jeden Fall ruhig bleiben und sich einfach anhören, was die netten Beamten einem vorwerfen. Darauf muss man nicht antworten, denn das ist das gute Recht eines Betroffenen, wie auch eines Beschuldigten im Strafverfahren, zu schweigen. An arrogante und aggressive Autofahrer können sich übrigens Beamte vor Gericht meist besser erinnern.

Die Fragen zu den persönlichen Verhältnissen Name, Anschrift etc. sollte man beantworten und auf Verlangen ist man natürlich auch verpflichtet, die Papiere vorzulegen.

Natürlich wünsche ich Ihnen, dass Sie Blitzerfrei durch die Vorweihnachtszeit kommen.

Sollten aber Fragen bestehen oder Hilfe notwendig sein, stehe ich gern zur Verfügung.

RECHTSANWALT JAHN

Büro Weida: Neustädter Straße 25 · Telefon: 03 66 03 / 4 60 64 · Fax: 03 66 03 / 4 60 65 · E-Mail: weida@kanzlei-jahn.de
Büro Pößneck: Alexander-Puschkin-Straße 4 · Telefon 0 36 47 / 50 56 60 · E-Mail: poessneck@kanzlei-jahn.de

Da Papu
Pizzeria Restaurante
Italienisches Eiscafè

Markt 3 · 07570 Weida · Tel. 03 66 03 / 4 46 57

Frische Muscheln bis Februar 2017

24.12.16 geschlossen
25.12.16 } normale
26.12.16 } Öffnungszeiten
31.12.16 } normale
01.01.17 ab 17.00 Uhr geöffnet

Bestellungen erwünscht.

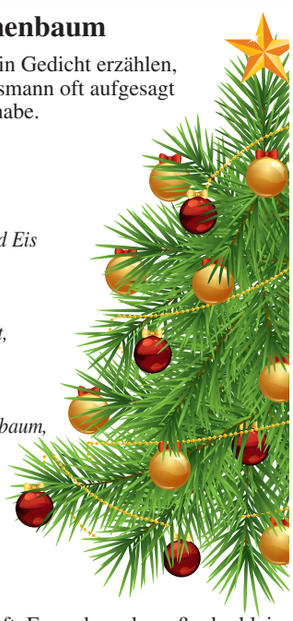
Restaurant Öffnungszeiten:
Montag - Sonntag
11.30 Uhr - 14.30 Uhr
17.30 Uhr bis 23.00 Uhr

Lieferzeiten:
Montag - Sonntag
11.30 Uhr - 13.30 Uhr
18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Unseren Gästen wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles erdenklich Gute!

– PIZZAFAHRER GESUCHT! –

Der Tannenbaum



In diesem Jahr möchte ich euch ein Gedicht erzählen, dass ich als Kind dem Weihnachtsmann oft aufgesagt oder als Solo im Chor gesungen habe.

Da draußen in dem Winterwald,
da steht ein Tannenbaum.
Er ist mit lauter Schnee bedeckt,
die Nadeln sieht man kaum.
Der Förster stampft durch Schnee und Eis
tief in den Wald hinein,
dort sägt er ab den Tannenbaum,
fährt ihn zur Stadt hinein.
Der Vater fährt zum Weihnachtsmarkt,
sucht sich den Baum dort aus.
Weil er so schön gewachsen ist,
nimmt er ihn mit nach Haus.
Die Mutter schmückt den Weihnachtsbaum,
hängt rote Äpfel dran.
Dann zündet sie auf jedem Zweig
ein kleines Lichtlein an.
Und kommt der liebe Weihnachtstag,
dann dürfen wir herein
und seh'n den grünen Tannenbaum
im hellen Lichterschein.

Ich wünsche all meiner Kundschaft, Freunden, ob groß oder klein. keiner sollte am Heiligen Abend alleine sein.
Gebt ab, was ihr nicht selber braucht.
Auch mal ein liebes Wort geraunt. Einfach mal jemand gedrückt, auch das kann Freude sein in jedem Herzelein.
Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Eure Vera Fuchs

P.S. Nach 22 Jahren beende ich aus wirtschaftlichen Gründen meine Teilnahme am Weidaer Wochenmarkt. Vielen Dank für die Treue. Besuchen Sie mich weiter in meinem „Süßen Laden". Da stehe ich euch gerne zur Verfügung von Montag bis Freitag von 8.30 bis 18.00 Uhr, und das schon seit 20 Jahren.

Der **Jugendclub Hakuna Matata**
lädt am **6.12.2016, 14.30 bis 18.00 Uhr**
Groß und Klein
zu seinem Nikolausfeste ein.
Bratapfel, süße Waffeln
und Schrottwichteln
sind auch dabei
und es ist alles kostenfrei.

Bringt alle gute Laune mit!

SPORTGASTSTÄTTE
„SV Blau-Weiß" Niederpöllnitz Am Bahnhof · 07570 Niederpöllnitz
Tel./Fax: 03 66 07 / 24 26 · Funktel.: 01 72 / 9 14 27 60 • www.sportgaststaette-blauweiß.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 11.00-14.00 Uhr · Do./Fr. 18.00-22.00 Uhr
Sa. 11.00-21.00 Uhr · So. 10.00-14.00 Uhr oder nach Vereinbarung!

- **täglich Mittagstisch zu vernünftigen Preisen**
- **ausreichend Parkplätze vorhanden**
- **bis 80 Sitzplätze für Ihre Familien- oder Firmenfeiern**
- **Frei-Haus-Lieferung täglich** (Tagesessen ab 3,90 €)
- **Partyservice für Ihre Feier zu Hause**
- **Karpfen auf Vorbestellung**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Fam. Heinz

Noch Termine für Weihnachtsfeiern frei!
Vorbestellungen für **Silvesterveranstaltung** im Kulti werden noch entgegengenommen.

Weihnachtliches auf dem Rittergut Endschütz

Das Rittergut Endschütz veranstaltet am **10. und 11. Dezember, jeweils von 11 bis 18 Uhr,** einen weihnachtlichen Handwerkermarkt. Kunsthandwerker, Keramiker, Filzerinnen stellen ihre Produkte aus. Schmied und Imker werden wieder dabei sein. Alle Häuser des Gutes sind für Besucher geöffnet, die neuen Kachelöfen dürfen besichtigt werden. Für Kinder gibt es eine Märchenfrau, Weihnachtsengel werden unterwegs sein. Es gibt hausgemachte Suppen und Röhrendetscher und Frau Holle klopft die Betten aus. Parkplätze für die Besucher sind im Gutshof vorhanden.

Blasmusik im Kerzenschein

Weihnachtliche Konzerte der Bläservereinigung Wünschendorf

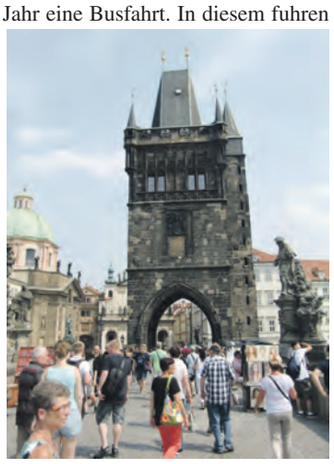
Auch in diesem Jahr lädt die Bläservereinigung Wünschendorf alle an weihnachtlicher Musik Interessierten zu stimmungsvollen Konzerten in der Adventszeit ein. An den Sonntagen 4. Dezember und 11. Dezember jeweils um 15:00 Uhr wollen die Musiker ihr Publikum im Hotel & Gasthof Elsterperle in Wünschendorf mit einem abwechslungsreichen musikalischen Reigen auf Weihnachten einstimmen. Unter der bewährten musikalischen Leitung von Michael Theilig wird speziell für Blasorchester arrangierte Musik verschiedener Stilrichtungen zu erleben sein: von ausgesprochener Festmusik über stimmungsvolle weihnachtliche Melodien und Lieder bis hin zu populären Titeln. In Folge des deutlich erweiterten Repertoires kommen erstmals auch Pauken zum Einsatz. Die jugendlichen Mitglieder des Orchesters werden sich mit einem eigens für sie ausgewählten Titel präsentieren. Seit Ende des Sommers bereiten sich die Musikerinnen und Musiker in systematischer Probenarbeit auf die mit den beiden Konzerten verbundenen Erwartungen des Publikums vor. Damit folgen sie dem eigenen Anspruch an Qualität und Umfang ihrer musikalischen Darbietungen aus dem im Frühjahr gefeierten 30-jährigen Gründungsjubiläum des Orchesters. Der Saal in der Elsterperle wird auch in diesem Jahr dem Anlass entsprechend liebevoll ausgestaltet sein, u.a. mit selbst gestalteten Bastelarbeiten von Orchestermitgliedern. Die gastronomische Betreuung während der Konzertnachmittage übernimmt in bewährter Weise das Team der Elsterperle. Der Vorverkauf der Eintrittskarten für beide Konzerte findet ab sofort im Geschäft Kunterbunt, Poststraße 10 in Wünschendorf statt, verbindliche Kartenbestellungen werden über Telefon 036603 647074 entgegengenommen.

CDU Ortsverband Weida
Der Vorstand

Jahresrückblick 2016

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Viel ist in diesem Jahr geschehen. Über einiges haben wir schon berichtet.

Der Sommer fehlt noch. Die CDU-Ortsgruppe macht in jedem Jahr eine Busfahrt. In diesem fuhren wir mit Mitgliedern und Freunden vom 23.07. – 24.07. in die goldene Stadt Prag. Perfekt organisiert und gesponsert hat das Dr. Lange. Dafür gilt ihm besonderer Dank.



Bei fast zu gutem Wetter genossen wir eine Führung auf der Burg und über die Karlsbrücke durch die Stadt. Im klimatisierten Reisebus konnten wir uns wieder erholen. Abends ging es in die tradidionelle Gaststätte „Ufleku". Am nächsten Tag stand eine Fahrt mit der Historischen Straßenbahn und eine Moldauschifffahrt auf dem Programm. Einfach toll.

Ein weiteres Highlight war unser 3. Fest der Begegnungen im Lustgarten der Osterburg am 26.08.16. Am gleichen Tag fand die Veranstaltung „Weida rockt" auf unserer Burg statt. Aber es war perfekt. Wir rockten mit. Es gab Freibier und alkoholfreie Getränke und Roster. Die Landrätin und unser Bürgermeister waren auch anwesend und stellten sich allen Fragen. Na und das Wetter war auch voll zu unserer Zufriedenheit.

Jetzt warten wir auf den Weinachtsmarkt und: Ich hoffe man sieht sich!

Margot Mattisseck – Ortsverbandsvorsitzende der CDU

HONDA
The Power of Dreams

JETZT SCHNELL SEIN - DIE LETZTEN EDITIONS-MODELLE

HONDA CIVIC 1.4 SPORT MIT 12 MONATEN AUTOVERSICHERUNG FÜR 19,60€ IM MONAT

HONDA CIVIC I 1.4 SPORT	
UVP HONDA[1]:	22.685,00 €
PREISVORTEIL:[2]	-5.695,00 €
IHR PREIS:	**16.990,00 €**

FUN & FAIR PAKET
1 JAHR FÜR **€ 19,60** **MONATLICH** VERSICHERN*

W&H
IHR HONDA AUTOHAUS

W und H Autohaus GmbH & Co. KG
07548 Gera · Hinter dem Südbahnhof 11
Tel.: 03 65 / 55 20 549 · www.honda-gera.de
07580 Ronneburg · Altenburger Straße 86
Tel.: 03 66 02 / 34 599 · www.honda-ronneburg.de

1) UVP Honda Deutschland inkl. Fracht 2) Preisvorteil gegenüber der UVP Honda Deutschland inkl Fracht. Abbildungen zeigen Sonderausstattung. *3 Honda Autoversicherung für Honda Civic 5-Türer, Civic Limousine und Civic Tourer Modelle (außer Civic Type R) bei einer Vertragslaufzeit von max. 12 Monaten (ab dem 2. Jahr gilt der Normaltarif). Ein Angebot der Honda Versicherungsdienst GmbH und der Direct Line Versicherung AG, gültig bis 31.12.2016 bei Zulassung bis 31.12.2016 für Privatkunden, monatl. Beitrag von 19,60€ gültig für Verträge mit Fahrern ab 23 Jahren und nicht Schadenfreiheitsklasse M, S oder 0. Versicherungsbedingungen gem. Direct Line Versicherung AG, Rheinstr. 7a, 14513 Teltow inkl. Kfz-Haftpflicht. Vollkasko mit 500€ und Teilkasko mit 150€ Selbstbeteiligung im Schadenfall, jeweils in der Produktlinie Klassik.

Kraftstoffverbrauch: Honda Civic 1.4 i-VTEC Sport in l/100 km: innerorts 6,7; außerorts 4,8; kombiniert 5,5. CO2-Emission in g/km: 131(Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG)

www.immobilien-richter.com

Besinnliche Adventszeit!

Wir wünschen unseren Kundinnen und Kunden eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachtsfeiertage und für das kommende Jahr 2017 alles Gute - getreu dem Motto: „Wir haben viel zu tun: Packen wir's an!"

Ihr
Esso-Team Tina Prandi

ESSO™ TANKSTELLE **WILDETAUBE**
An der B 92 • 07957 Langenwetzendorf
www.tankstelle-wildetaube.de

FAHRSCHULE **Soldan**
FAHREN LERNEN MIT NIVEAU!
Inh. Lutz Metzmacher

Berufskraftfahreraus- und Weiterbildung

Geschenkgutschein zum Weihnachtsfest!

- *Fahrschulkurse*
- *Fahrstunden*
- *Pauschalbeträge*

Wir wünschen allen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2017.

Unsere ersten Fahrkurse 2017:

- Abendkurs: 05.01. - 23.02.2017 18.00 - 20.00 Uhr *
- Intensivkurs: 04.02. - 11.02.2017 16.00 - 20.30 Uhr (tägl.)

* jeweils Di und Do

R.-Alander-Str. 2a · 07570 Weida
☎ 036603/62504 · 0171/3540233
www.fahrschule-soldan.de

Forellenzucht Silbergrund

wünscht allen Kunden ein Frohes Fest und ein guten Start ins neue Jahr

Inh. Nico Hilbert
Zedlitz 5 · 07557 Zedlitz · Telefon: 0174/4288276
Kontakt: silbergrundforelle@t-online.de · www.facebook.com/forellenzucht.silbergrund

Öffnungszeiten:
Jeden **Freitag** 16.30 bis 20.00 Uhr und
jeden **Samstag** von 9.30 bis 14.30 Uhr
Auch am 24.12. und 31.12.2016 vormittags geöffnet.
Forellen aus eigener Zucht, **Karpfen** und andere **Süßwasserfische** aus heimischen Gewässern.

Unsere nächste Ausgabe erscheint am 17. Dezember 2016!

Weidaer Wochenblatt

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Weida, Wünschendorf und Umgebung

Druckauflage: 8.900 Stück

Herausgeber: Emil Wüst & Söhne Weida
C. Wüst e.K. · Burgstr. 10 · 07570 Weida/Thür.
Telefon: 036603/5530, Fax: 036603/5535
E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de
Redaktion: C. Wüst; Anzeigen: M. Ulrich

Satz: Emil Wüst & Söhne, Weida
Druck: TA Druckhaus Erfurt GmbH und Co. KG

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 10 vom 1.1.2016
*©1 designed by Freepik.com

Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages! Gerichtsstand Gera.
Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen und Änderungen übernehmen wir keine Gewähr.
Kürzungen von Artikeln behalten wir uns vor. Aufgrund unterschiedlicher Papierbeschaffenheit können im Zeitungsdruck Farbabweichungen auftreten, sodass wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.
Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keinerlei Ersatzleistung.